

Kostenlose Wochenzeitung für Hildburghausen Stadt und Land

Telefon: 0 36 85 / 79 36-0 | Fax: 0 36 85 / 79 36-20 | info@suedthueringer-rundschau.de | www.rundschau.info

Hildburghausen, 1. September 2021

Nr. 35 / Jahrgang 31/2021

(rp.) Als vor eineinhalb Jahren der Rechtsbegriff der „epidemischen Lage von nationaler Tragweite“ kreiert wurde, gehörte ich zu den Mahnern, die einen Dammbuch befürchteten, wenn den Regierenden erst einmal ein solch mächtiges Werkzeug in die Hand gegeben würde. Ich warnte vor den fatalen Folgen, die mit der erstmaligen Feststellung der Notlage durch den Bundestag im März 2020 absehbar waren.

Immer und immer wieder würde eine Regierung mit ihrer Parlamentsmehrheit die Möglichkeit nutzen, einen Notstand zu erklären, um am Bundestag vorbei regieren und die Gewaltenteilung aushebeln zu können. Genauso ist es gekommen.

Ein schnöder Parlamentsbeschluss schuf die Basis dafür, dass wesentliche Teile der verfassungsmäßig verbrieften Grundrechte seither mühelos verweigert werden können. Einmal mehr hat sich die Regierungskoalition von ihren eigenen Abgeordneten den Freibrif nun abstempeln lassen.

Der Aufschrei der Opposition kann nur wenig darüber hinwegtäuschen, dass eine wirkliche Blockade des Vorhabens gar nicht gewollt war. Zahlreiche Parlamentarier blieben der Abstimmung fern, um keine Entscheidung treffen zu müssen, die sie in Erklärungsnot bringen könnte. So war der Weg frei für eine auskömmliche Mehrheit, die der Bundesregierung nunmehr bis zum 12. Dezember 2021 freie Hand gibt.

Man muss kein Prophet sein, um zu ahnen, dass die „epidemische Lage“ anschließend bis ins kommende Frühjahr hinein verlängert werden wird. Dann werden es zwei Jahre ununterbrochenen Notstands sein. Wir steuern auf den „ewigen Notstand“ zu, der schon bald nicht mehr mit einem Virus, sondern mit anderen vermeintlichen Bedrohungen verknüpft sein wird.

Wer seine Macht dazu missbraucht, ohne erkennbare Gefahr eine Notlage zu erklären, verlässt den Boden der demokratischen Grundordnung

Sieben Jahrzehnte lang waren es hierzulande die Grundrechte, die Ewigkeitscharakter

Der ewige Notstand

Die Regierenden geben ihr Machtinstrument nicht mehr her



Foto: Pixabay

genossen. Seit Corona ist das vorbei, und das ist kein Zufall. Grundrechte sind der Politik im Weg. Je mehr Freiheiten Verfassungen für Bürger vorsehen, umso weniger Macht haben Regierungen. Notstände erleichtern das Durchregieren. Mit herbeigerufenen Krisen entledigen sich die Regierenden daher immer mehr demokratischer Fesseln.

In Deutschland gelingt ihnen dies besonders leicht, was unter anderem an der sprichwörtlichen Obrigkeitshörigkeit weiter Teile der Bevölkerung, aber auch an der mangelnden direkten Einflussmöglichkeit der Wähler und der erdrückenden Macht der Parteien liegt. Nur noch bei einem von der Politik und ihren Gehilfen leicht zu beherrschenden Kreis von Demokratieverteidigern regt sich Widerstand dagegen, dass sich die Regierenden lieber an inszenierten Untergangsszenarien austoben, als tatsächliche Herausforderungen anzugehen.

Und so findet auch die Corona-Politik, der die vorliegenden Fakten längst ihre Berechtigung

entzogen haben, mehrheitlich Zustimmung – nicht nur im Bundestag, sondern auch bei den Bürgern. In ihrer Panik sind Millionen von Menschen unfähig, einfachste Zahlenreihen zu verstehen. Sie halten Corona für einen Serienkiller.

Von durchschnittlichen Bundestagsabgeordneten darf man da mehr verlangen: Sie sollten im zweiten Jahr der ausgerufenen Pandemie sehr wohl über eine hinreichende Kenntnis der Zusammenhänge verfügen. Wer also seine Macht als Abgeordneter dazu missbraucht, ohne erkennbare Gefahr eine Notlage zu erklären, verlässt den Boden der demokratischen Grundordnung. Dass zugleich das Ende der bezahlten Bürgertests zur Eindämmung des Infektionsgeschehens beschlossen wurde, ist entlarvend.

Anders als seinerzeit die Banken in der Finanzkrise, werden Pharmakonzerne heute dafür gefeiert, dass sie die Regierungen erpressen

Ohnehin scheint es bei alledem hauptsächlich darum zu gehen, die per sogenannter

Notfallzulassung erlaubten Corona-Spritzen weiterhin verabreichen zu können. Ohne die „epidemische Lage“ wäre dies nicht möglich. Längst steht nicht mehr die Frage etwaiger Gefahren durch ein Virus im Vordergrund, sondern der Wunsch, die für Milliardenbeträge angeschafften Dosen vollständig zu injizieren und sich die Peinlichkeit zu ersparen, Lagerbestände entsorgen zu müssen.

Es regt zu Spekulationen an, dass Gesundheitsminister Spahn offenbar plant, einen größeren Vorrat anzulegen – ein Vorhaben, an dem selbst gewogene Experten deutliche Kritik üben. An dieser Stelle sei noch einmal klargestellt, dass es sich eben gerade nicht um eine Zulassung von Impfstoffen handelt, sondern um eine Ausnahme von der Zulassungspflicht, deren wesentlicher Bestandteil ist, dass die Hersteller von jeglicher Haftung freigestellt sind.

Das Casino, das die Politik nach der Finanzkrise angeblich schließen wollte, floriert auch in Corona-Zeiten. Zu den

Finanzinstituten haben sich Pharmakonzerne gesellt, die – anders als die Banker – dafür gefeiert werden, Regierungen zu erpressen. An den Corona-Spieltischen agiert wie damals die Politik als Groupier.

Um es noch einmal zu sagen: Eine Notlage gibt es nicht. So wenig, wie heute noch größere Gesundheitsgefahren vom Corona-Virus ausgehen, ist eine Überlastung der Krankenhäuser zu erkennen. Diese hat es auch in der Vergangenheit nicht gegeben. Allerdings könnte der seit dem Herbst 2020 stattfindende Abbau von Intensivbettenkapazitäten eine Krise provozieren. Auf diese Weise könnten die Profiteure der herbeihalluzinierten Gesundheitsnotlage tatsächlich den Notstand schaffen, den sie so dringend benötigen.

Zum Autor: Ramin Peymani ist ein deutscher Buchautor und Publizist iranischer Abstammung. Nach einem Studium der Wirtschaftsinformatik arbeitete Peymani zunächst für die Citibank und Goldman Sachs. Ab 2002 war er sechs Jahre lang für den Deutschen Fußball-Bund (DFB) tätig, zunächst als Finanzcontroller, später als Büroleiter von Theo Zwanziger. Peymani ist Autor einer Reihe von Büchern. Peymani veröffentlicht Artikel auf dem eigenen Block „Lieberale Werte“ sowie bei der „Achse des Guten“, dem Debattenmagazin „TheEuropean“, dem Online-Magazin „Novo“ und der Monatszeitschrift „eigentlich frei“. Ferner schrieb er Beiträge für die „Jüdische Rundschau“, „Tichys Einblick“ und bis zur Einstellung der deutschsprachigen Ausgabe auch für die „Huffington Post“. Daneben ist er als Gastdozent mit einer Seminarreihe über Corporate Social Responsibility und als Redner zum Thema Staatsschuldenkrise tätig. Der Autor und Publizist lebt im Rhein-Main-Gebiet und engagiert sich ehrenamtlich in der Kommunalpolitik, in der er seit 2016 als Kreistagsabgeordneter wirkt. Peymani ist Mitglied der Friedrich August von Hayek-Gesellschaft.

Herzliche Einladung zum Lesefest

„VON DER IDEE ZUM BUCH“



Bild: Rita Solvana Wachs

Hildburghausen. Im Thüringer Land erblickte ich das Licht dieser Welt. Seit fast zwei Jahren wohne ich nun in der Kleinstadt Hildburghausen. Die einstige, mir gestellte Frage, was ich da wohl zu tun habe, kann ich nun endlich beantworten. Aufbauend für meine erneute Freiberuflichkeit bin ich sehr erfreut, zu berichten, dass auch hier im

Städtle die Kartoffeln und Klöße viele Verehrer aufweist. In der Kloßstadt Meiningen, da wohnte ich einst, sitzen noch immer die Bewohner an Tischen und erfreuen sich ihrer Lieblingspeise. Ja, ihr lest richtig!

Wieso wurde der Kloß zur Lieblingspeise?

Einst bekamen die Meiningener Besuch aus dem Märchenland. Es war eine holde Holde, diese Frau Holle wohl ins Städtle gerufen? Unser Meiningener Heimatdichter, der Rudolf Baumbach war's. Die immerwährende Sehnsucht nach dem Duft der Klöße und der herzhaften Soßen verlieh seinem Geist Flügel, als er gelangweilt mit faden Nudeln in Italien zu Tische

saß. Er dachte verliebt an seine Kartoffel im Meiningener Keller. Es dauerte nur einen Augenblick und schon flogen die Buchstaben auf dem gelben Papier und formten Wörter zu seinem dichterischem Kunstwerk, welches lautete: „Das Lied vom Hütes“, also dem Kloß. So stieg er tags darauf wieder in seine Gelbe Postkutsche, sang sein Lied „Hoch auf dem gelben Wagen“ und dann ward er wieder in der Kloßstadt.

Glaubt mir, liebe Leser, ich wurde in der richtigen Gegend geboren, denn bereits im Säuglingsalter fütterten mich meine Eltern mit Kloß und Soß. Dieses Königsessen trug natürlich auch bei mir geistige Früchte und im Jahre 1998 bewahrte ich mich für das Amt der „Meiningener Hütesfrau“. Nun, man kann dies auch nur wa-

gen, wenn man was von den Klößen kochen und von der Stadtgeschichte versteht. Wer dann die Wahl gewinnt, kann sich sehr glücklich schätzen. Glaubt mir, liebe Menschen, es gibt nichts Schöneres, als für eine wunderbare Speise auf Reisen zu gehen, mit dem Rezept in der Hand und der Kloßliebe im Herzen.

Bei all der schönen Arbeit begegnete mir im Traum eine große Kartoffel und schon entstand das Kinderkloßbuch „Stoffel Kartoffel - die Abenteuer einer mutigen Knolle“. Ein Lesespaß mit Musik und ungewöhnlichen Abenteuern. Nach kurzer Zeit wuchs die nächste Idee in mir, denn ich war der Meinung, dass sich eine Kartoffel auch verlieben kann. Somit traf der Kartoffelheld die schöne und runde Kloßprinzessin „Adretta von Schönkloß“ und gemeinsam gehen sie seither auf abenteu-

Mit den besten Empfehlungen

expert

HILDBURGHAUSEN

BESTER SERVICE
... WEIL UNSERE KUNDEN AUCH UNSERE NACHBARN SIND

BERATUNG FINANZIERUNG LIEFERUNG MONTAGE KÜCHENREINIGUNG ENTWURF REPARATUR GROSSE WARTUNG ANKAUF

7kg **8kg**

SAMSUNG **399,-** **42% SPAREN** **SAMSUNG** **555,-** **35% SPAREN**

NACHBARSCHAFTS-TIPP: LIEFERN & MONTIEREN LASSEN VOM EXPERTEN!

Römhilder Straße 13 • 98646 Hildburghausen
Tel. 0 36 85 / 40 99 00 • www.expert-hbn.de
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 10 - 19 Uhr • Samstag 10 - 13 Uhr
KEINE MITNAHMEGARANTIE. SOFERN WARE NICHT VORHANDEN IST, WIRD DIESE UMGEHEND FÜR SIE BESCHAFFT!

erliche Reise. Stoffel und Adretta sind nun in Hildburghausen gelandet, um euch ihre sonderbaren Abenteuer und das Kloßrezept zu präsentieren. Die Südthüringer Rundschau, übrigens ein ehrliches Blättle im Städtle, hat mir bei meiner Anfrage, etwas mit Kindern zu machen, herzlichst geholfen, die Türen zu öffnen. Zum „Kleinen Straßenfest“ der Rundschau am Freitag, dem 10. September 2021 werden auch die Kinder feiern. Der Kartoffelheld „Stoffel Kartoffel“ und seine Freundin „Kloßprinzessin Adretta von Schönkloß“ laden alle Kinder zu einem bunten „Kinder-Lese-Spaß“ mit Spiel, Musik und Tanz, mit Malwettbewerben und lustigen Sportwettkämpfen in die Untere Marktstraße ein. Für reichlich Essen und Trinken wird gesorgt.

Eine Wette gefällig?

„Ich wette, dass wir uns über mehr als 100 Besucher erfreuen werden. Wenn ich diese Wette verliere, so darf ich dann über mehr als 100 Tage keinen Kloß essen. Das wird für mich sehr traurig sein!

Das wäre dann vielleicht das Ende des Kloßes, des „Hütes Liedes“ und seiner Geschichte, von der ihr natürlich auch etwas erfahren werdet. Vom Ende der Kartoffel und ihrer schönen Rezepte mal abgesehen. Also, auf geht's ins Lese- und Spielvergnügen. Wir freuen uns auf euch.“

Eure Rita Solvana Wachs

Familienanzeigen

Herzlichen Dank!



Es ist mir ein Bedürfnis, mich auf diesem Wege bei meiner Familie, meinen Nachbarn, Freunden und Bekannten ganz herzlich für die vielen Glückwünsche, Geschenke und Blumen

zu meinem **80. Geburtstag**

zu bedanken. Ein besonderer Dank geht an meine Söhne Ralf und Dirk mit ihren Familien sowie an meine Schwester Hannelore mit Familie und Schwägerin Christel mit Familie. Der völlig überraschende Auftritt des Veilsdorfer Männerchores unter Leitung von Stefan Höfer war gelungen und einfach toll. Abschließend noch herzlichen Dank dem Gaststättenehepaar Klaus und Susanne Otto mit Team für die, wie immer gute Bewirtung meiner Gäste. An Alle nochmals meinen herzlichen Dank.

Heidi Kratsch

Veilsdorf, 17. August 2021

Ihre Familienanzeige preisgünstig bei uns



Tel.: (0 36 85) 79 36 - 0
Fax.: (0 36 85) 79 36 - 20

Herzlich willkommen im Leben



Aufruf an alle frisch gebackenen Eltern des Landkreises!

In eigener Sache: Wir möchten allen glücklichen Eltern des Landkreises die Möglichkeit geben, Ihre Baby-Fotos in unserer „Südthüringer Rundschau“ **KOSTENLOS** zu veröffentlichen.

Wenn Sie Interesse haben, dann bitten wir Nachfolgendes zu beachten: Das Bild sollte uns in höchster Qualität geschickt werden. Natürlich können auch Geschwister mit auf das Bild, müssen jedoch nicht. Die Einverständniserklärung und die Fotos (jpg-Datei) müssen die Eltern per E-Mail erteilen und uns bitte folgende Angaben mitliefern: Vor- und Familienname der Eltern, deren Wohnort, Name des Neuankommings, Tag der Geburt mit Uhrzeit, Gewicht und Größe und, falls Geschwister mit auf dem Foto sind, auch deren Namen und Alter. Falls die Fotos von einem Fotografen gemacht wurden, benötigen wir dessen Vor- und Nachnamen sowie die Zusicherung der Bildrechte für unser Medium.

Wir freuen uns auf viele süße Baby-Fotos!

E-Mail-Kontakt: texte@suedthueringer-rundschau.de

Veröffentlichungen von Geburtstagen

sr. Gerne gratulieren wir Ihnen zu Ihrem Ehrentag (ab 60. Geburtstag), was jedoch seit 25. Mai 2018 Ihrer schriftlichen Einwilligung bedarf.

Deshalb bitten wir Sie, uns Ihren Geburtstag selbst mitzuteilen. Senden Sie uns einfach den mit Ihren Daten ausgefüllten Coupon per Post an:

Südthüringer Rundschau, Untere Marktstr. 17, 98646 Hildburghausen oder schreiben Sie uns eine E-Mail an: buerero@suedthueringer-rundschau.de

Bitte haben Sie Verständnis, das wir keine Daten per Telefon entgegennehmen können.

Ihr Team der Südthüringer Rundschau Hildburghausen

Einverständniserklärung

Ich bin damit einverstanden, das mein Geburtstag, Name und Wohnort in der Südthüringer Rundschau unter der Rubrik „Südthüringer Rundschau gratuliert recht herzlich“ im Jahr 2021 veröffentlicht werden darf.

Name:

Geburtsdatum: Alter:

PLZ/Wohnort:

Datum, Unterschrift

Blutspendetermine

Suhl. Das Institut für Transfusionsmedizin Suhl führt folgende Blutspendetermine durch:



Persönlich. Fair. Sicher.



- Donnerstag, 2. September 2021, 16 bis 19.30 Uhr: Hildburghausen, Förderschule „Albert-Schweitzer“, Breiter Rasen 2,
 - Freitag, 3. September 2021, 15 bis 19 Uhr: Eisfeld, Wefa, Hintere Bahnhofstr. 1,
 - Montag, 6. September 2021, 17 bis 19.30 Uhr: Erlau, Grundschule, Straße der Jugend 3,
 - Dienstag, 7. September 2021, 16 bis 19.30 Uhr: Themar, Regelschule „Anne Frank“, Schulstr. 7; 17 bis 20 Uhr: Schönbrunn, Regelschule, Eisfelder Str. 19,
 - Mittwoch, 8. September 2021, 16.30 bis 20 Uhr: Haina, Gasthaus „Zur Eisenbahn“, Hainaer Dorfstr. 1.
- Hinweise:** Bitte medizinischen Mund-Nasen-Schutz mitbringen, dieser ist Pflicht – auch während der Blutspende!
Alle Termine unter Vorbehalt!

In eigener Sache:

Die Freiheit der eigenen Meinung

sr. Liebe Leserinnen und Leser, wir sind mit der „Südthüringer Rundschau“ seit drei Jahrzehnten Ihr wöchentlicher Begleiter.

Das Informationsspektrum ist sehr vielfältig und reicht von Vereinsnachrichten, Kirchennachrichten, Bürgerinformationen von Kommunen, Ämtern, Schulen, Institutionen, Sportveranstaltungen uvm. bis hin zu Veranstaltungen aller Art.

Ein besonderes Anliegen sind uns aber die Meinungen unserer Bürger - unzensuriert und ungekürzt werden Ihre Leserbriefe in der „Südthüringer Rundschau“ veröffentlicht und tragen somit zu einer größeren Meinungsvielfalt bei.

Diese unabhängige Berichterstattung ist auch deshalb möglich, da wir keinem der großen Medienverlage angehören.

Bedingt durch die Corona-Krise wurde und wird der Werbemarkt in unserer Region immer schwieriger.

Geschlossene und fehlende Einzelhändler, geschlossene Gastronomie, Theater, Kinos, Fitnessstudios, keine Konzerte, Festivitäten, abgesagte Kirmesveranstaltungen und Jubiläen hatten natürlich ihren Einfluss und wirken sich nach wie vor negativ auf das Betriebsergebnis aus.

Hinter jeder Ausgabe unserer Zeitung, hinter jedem Klick auf unsere Homepage steckt eine Dienstleistung mit einem nicht unerheblichen Zeit- und Materialaufwand.

Damit Sie auch weiterhin die „Südthüringer Rundschau“ in Ihren Händen halten und auch auf www.rundschau.info die Artikel lesen können, benötigen wir Ihre Unterstützung. Ihre Spende hilft dabei, Sie auch weiterhin mit Informationen, Terminen, Leserbriefen und Lokalnachrichten zu versorgen, die nicht immer Regierungskonform sind.

Spendenkonto:

Kreissparkasse Hildburghausen
IBAN: DE 06840540401110101011
BIC: HELADEF1HIL
Kennwort: Rundschau unterstützen

Ich möchte mich, auch im Namen meiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, bereits heute für Ihre Unterstützung recht herzlich bedanken.

Ihr Alfred Emmert

Leserbriefe - In eigener Sache:

sr. Leserbriefe geben die Meinung des Verfassers wieder und stellen keine redaktionelle Meinungsäußerung dar. Achten Sie darauf, dass sich Leserbriefe mit konkreten Inhalten der Zeitung auseinandersetzen sollten. Auf Grund der Fülle der Leserbriefe, die unsere Redaktion erreichen, muss der Umfang ab sofort auf maximal 4000 Zeichen (Leerzeichen inbegriffen) begrenzt werden. Es können nur Leserbriefe berücksichtigt werden, die digital (Word-Datei oder pdf-Datei - nicht eingescannt) angeliefert werden.

Achtung: Wir behalten uns vor, Leserbriefe mit mehr als 4000 Zeichen nicht zu veröffentlichen und diesen dem Absender mit der Bitte um Kürzung zurückzusenden.

Texte werden von uns redaktionell nicht bearbeitet (Orthographie, Grammatik, Stilistik, Ausdruck usw.), sondern nur im Original abgedruckt. Leserbriefe müssen den Vor- und den Nachnamen sowie eine Adresse enthalten. Mit der Einsendung geben Sie uns automatisch die Erlaubnis, Ihren Leserbrief in unserem Medium abzudrucken und online auf unserer Internetseite zu veröffentlichen.

Anonyme Briefe werden nicht veröffentlicht.

2	3	4	7	8	9	1	6	5
1	5	7	2	4	6	8	3	9
9	8	6	1	3	5	7	2	4
4	2	5	3	9	7	6	8	1
8	6	9	4	1	2	3	5	7
3	7	1	6	5	8	4	9	2
7	4	2	5	6	3	9	1	8
5	9	3	8	7	1	2	4	6
6	1	8	9	2	4	5	7	3

Sudoku Lösung aus der 34. KW

3	2	8						
4	8	3						6
	1		5					
	3	5						
	7	6			5	9		
				1	6			
			7		4			
9				4	3	7		
				2	9	5		

Notdienste - Service

Landkreis Hildburghausen

vom 1. bis 8. September 2021

Ärzte-Notdienst

Retungsleitstelle

- bei lebensbedrohlichen Zuständen und Unfällen Tel.: 0 36 82 / 4 00 70,
- dringende ärztliche Hausbesuche anmelden unter Tel.: 116 117 oder 112

Region Hildburghausen/Schleusingen Eisfeld

Für Notfallbehandlungen - Hildburghausen, Schleusinger Str. 21
Kassenärztlicher Notfalldienst im Krankenhaus
Sprechzeiten: Mi./Fr.: 16:00 bis 19:00 Uhr; Sa./So./Feiertag: 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Krankenhäuser

Henneberg Klinik Hildburghausen: 03685 / 77 30
Klinikum Suhl: 03681/35-9
Krankenhaus Meiningen: 0 36 93 / 9 00

Apothekennotdienste

- Mi., 01.09.2021**
- Theresen-Apotheke Hildburghausen
- Linden-Apotheke Auengrund
- Do., 02.09..2021**
- Marktapotheke Themar
- Linden-Apotheke Auengrund
- Fr., 03.09.2021**
- Spangenberg-Apotheke im Mega-Center Schleusingen
- Auenapotheke Eisfeld
- Sa., 04.09.2021**
- Apotheke am Markt Hildburghausen
- Wald-Apotheke Masserberg/OT Heubach
- So., 05.09.2021**
- Kloster-Apotheke Schleusingen
- Apotheke am Straufhain Streufdorf
- Mo., 06.09.2021**
- Mohren-Apotheke Römhild
- Markt-Apotheke Eisfeld
- Di., 07.09.2021**
- Schloßpark-Apotheke Hildburghausen
- Linden-Apotheke Bad Colberg-Heldburg
- Mi., 08.09.2021**
- Adler-Apotheke Schleusingen
- Linden-Apotheke Bad Colberg-Heldburg

Polizei 110

Polizeiinspektion Hildburghausen
0 36 85 / 77 80
Polizeiinspektion Suhl
0 36 81 / 3 20 00 oder 36 91 96

Feuerwehr 112

Bereitschaftsdienst

Wohnungsgesellschaft

Tel.: 01 71 / 6 57 65 96

Wasser- und Abwasser-verband

Notdienste bei Störungen und Havariefällen

01.09.2021 - 06.09.2021

Tel. 03 68 78/ 6 14 49 od. 01 70 / 2 25 09 06

06.09.2021 - 08.09.2021

Tel.: 03 68 78/ 6 14 49 od. 01 70 / 2 25 09 06

Strom

Thüringer Energie AG:

Störungs-Nummern

Strom: 03 61 / 73 90 73 90

Erdgas: 08 00 / 6 86 11 77

Gas

0 36 85 / 7 77 37 55;

08 00 / 6 86 11 77

Für die Richtigkeit der Angaben keine Gewähr!

Hausmeisterdienstleistungen

Steffen Goebel

Haus. Garten. Grundstück.

Ebenhardser Dorfstr. 5 • Hildburghausen • ☎ 03685 / 4 09 53 09 • Mobil 0160 / 99 13 79 57

Wärme hat keine festgelegte Form



Auch der Heizkörper hat sich inzwischen zu einem bewusst eingesetzten, räumlichen Gestaltungselement der Innenarchitektur entwickelt. Passgenau einer Treppe entlang folgend fügt sich etwa dieses Modell in die Wohnraumsituation ein.

Foto: djd-k/Zehnder Group Deutschland

(djd-k) Zeig mir, wie du wohnst, und ich sage dir, wer du bist: Dieses Motto gilt heute mehr denn jemals zuvor, da das eigene Zuhause als sehr persönlicher Rückzugsraum immer mehr an Bedeutung gewinnt. Die Inneneinrichtung wird daher an die eigenen Wünsche und Bedürfnisse angepasst. Neben Beleuchtung, Wandfarbe und Möbelstücken entwickelt sich auch der Heizkörper immer mehr zu einem bewusst eingesetzten, räumlichen Gestaltungselement. Moderne Design-Heizkörper wie zum Beispiel von Zehnder gibt es heute in einer nahezu unendlichen Farbenvielfalt und in verschiedensten Formen. Unter www.zehnder-systems.de gibt es außerdem Informationen zu individuellen Sonderformen, beispielsweise Design-Heizkörpern als Raumteiler, gewinkelt, gebogen oder abgeschrägt einer Dachneigung folgend.



HILDBURGHÄUSER SCHWIMMBADFEST
 Ferienausklang Neptunfest
5. SEPTEMBER
 14:00 bis 18:00 Uhr
 ALLES IN EINEM
 Kinder bis 16 Jahre & Studenten
 Eintritt frei!
 HILDBURGHÄUSER DER KLEINE KLASSIKER
 www.sprung-frei.de

Hildburghäuser Neptunfest: Ferienausklang - Neptunfest
 Sonntag, 5. SEPTEMBER 2021
 14 bis 18 Uhr

Verschiedene Spiele im Wasser & im Freien: Freibad / bei schlechtem Wetter Halle

Viele verschiedene Aktivitäten & tolle Preise:

- Neptuntaufe - Jeder erhält eine Taufurkunde
- Spiele am, im & unter Wasser
- Badewannenrennen
- Orientierungstauschen
- Wetrutschen usw.

Attraktionen:

- Riesenrutsche
- 3 Hüpfburgen
- Popcorn
- Zuckerwatte
- und vieles mehr ...

Kinder bis 16 Jahre und Studenten Eintritt frei!

Haarausfall durch Chemotherapie - was tun?



Vereinbaren Sie einen Termin mit uns!
Friseur Am Markt
 Sandro Legien (Friseurmeister)
 geprüfte Fachkraft für Zweithaar (HWK Düsseldorf)
 Apothekergasse 1
 98646 Hildburghausen
 www.friseur-am-markt.de/zweithaar/

Informationen und Hilfestellung zum Thema Haarausfall unter
 Tel.: 0 36 85 / 70 63 73

Belle Madame HAIR COLLECTION
 Friseur Am Markt

Kultur (be)lebt - 9. Kleine Hildburghäuser Kulturnacht
 Die Vorbereitungen hinter den Kulissen laufen auf Hochtouren



Kulturnacht 2019 auf dem Dachboden im historischen Rathaus Hildburghausen. Foto: Stadt Hildburghausen

Hildburghausen. Gern erinnern wir uns an den September 2020, als Hildburghausen leuchtete. Mit Kulturnacht-Light, Hibuleuchtet und Michaelismarkt waren dem Werbering, der Stadt Hildburghausen und vielen Partnern und fleißigen Helfern ein kultureller Höhepunkt inmitten der Coronazeit gelungen. Deshalb soll es dieses Jahr eine Neuauflage geben, eingeleitet mit der 9. Kleinen Hildburghäuser Kulturnacht am 24. September 2021. Hinter den Kulissen laufen bereits die

Vorbereitungen, um sie unter Pandemiebedingungen zu einem Erlebnis werden zu lassen. Startpunkt soll wieder das Stadttheater sein, die Eröffnung wird um 17 Uhr durch den ersten Beigeordneten des Bürgermeisters Burkhard Knittel stattfinden. Mit einem Chorkonzert mit „Klangzeit“ unter der Leitung von Falk Bastigkeit beginnt die Kulturnacht. Weiter geht es um 18 Uhr in der Christuskirche. Anlässlich des 325. Geburtstages des privilegierten Hoforgelmachers

„Meine Heimat Hildburghausen“-Kalender 2022 ab sofort erhältlich



Hildburghausen. Hobbyfotografin Astrid Jahn hat ihren Kalender nun bereits zum 6. Mal mit dem Verlag Döle Hildburghausen verlegt und freut sich, dass dieser ab sofort im „Erlesenes“, Untere Marktstr. 17, in der Buchhandlung Messerschmidt und in der Touristininformation erhältlich ist. Interessierte können ihn dort für 9 Euro erwerben. Die Größe mit Fotos als Postkarten wurde beibehalten. Foto: A. Jahn

zu Hildburghausen Christian Dotzauer gibt es ein Konzert für Sopran, Trompete und Orgel mit Werken aus dieser Zeit und unserer Region. Es beteiligen sich:

- **Sopran:** Julia Lucas, Biber-schlag
- **Trompete:** KMD Matthias Schmeiß, Erfurt
- **Orgel:** KMD Torsten Sterzik, Hildburghausen.

Ebenfalls um 18 Uhr wird es eine Kleine Kulturnacht für Kinder geben. Die Buchhandlung am Markt lädt ein zur Stadtrallye, Treffpunkt ist vor der Buchhandlung in der Oberen Marktstraße. 19 Uhr spielen die Mitglieder der Amateurbühne e.V. Hildburghausen auf dem Markt bzw. in der Apothekergasse kleine lustige Sketche zu aktuellen Themen. Um 20 Uhr liest der junge Autor Thomas Breitung aus Nürnberg im Bürgersaal im historischen Rathaus auf Einladung der Stadt- und Kreisbibliothek aus seinem neu erschienenen Thriller „Mein. Du gehörst nur mir“, bei Bedarf in zwei Durchgängen. Ob Dachboden und Türmerwohnung unter dem Rathausdach öffnen können, wird derzeit noch geprüft. Wenn es möglich ist, kann man sie von 18 bis 20 Uhr erkunden. Ab 21 Uhr spielt im Stadtmuseum im Innenhof die Neue Bauhauskapelle aus Weimar Dixieland. Außerdem kann man die Sonderausstellung „Vom Ich zum Wir: wie HO und Konsum den Einzelhandel in Hildburghausen übernommen haben“ besichtigen. Auch in diesem Jahr wird kein Eintritt verlangt.

zu Hildburghausen Christian Dotzauer gibt es ein Konzert für Sopran, Trompete und Orgel mit Werken aus dieser Zeit und unserer Region. Es beteiligen sich:

- **Sopran:** Julia Lucas, Biber-schlag
- **Trompete:** KMD Matthias Schmeiß, Erfurt
- **Orgel:** KMD Torsten Sterzik, Hildburghausen.

Ebenfalls um 18 Uhr wird es eine Kleine Kulturnacht für Kinder geben. Die Buchhandlung am Markt lädt ein zur Stadtrallye, Treffpunkt ist vor der Buchhandlung in der Oberen Marktstraße. 19 Uhr spielen die Mitglieder der Amateurbühne e.V. Hildburghausen auf dem Markt bzw. in der Apothekergasse kleine lustige Sketche zu aktuellen Themen. Um 20 Uhr liest der junge Autor Thomas Breitung aus Nürnberg im Bürgersaal im historischen Rathaus auf Einladung der Stadt- und Kreisbibliothek aus seinem neu erschienenen Thriller „Mein. Du gehörst nur mir“, bei Bedarf in zwei Durchgängen. Ob Dachboden und Türmerwohnung unter dem Rathausdach öffnen können, wird derzeit noch geprüft. Wenn es möglich ist, kann man sie von 18 bis 20 Uhr erkunden. Ab 21 Uhr spielt im Stadtmuseum im Innenhof die Neue Bauhauskapelle aus Weimar Dixieland. Außerdem kann man die Sonderausstellung „Vom Ich zum Wir: wie HO und Konsum den Einzelhandel in Hildburghausen übernommen haben“ besichtigen. Auch in diesem Jahr wird kein Eintritt verlangt.

BINKO-Info

Hildburghausen. Im Frauenkommunikationszentrum „BINKO“ findet nachfolgende Veranstaltung statt:

- Donnerstag, 2. September 2021, 14 Uhr: Vortrag „Zu Gast in Europa“ - dieser Nachmittag bringt uns interessante europäische Nachbarländer näher,
- Dienstag, 7. September 2021, 14 Uhr: Buchvorstellung „He, du Glückliche“ - spannende, unterhaltsame und oftmals berührende Porträts von Frauen und ihren Geschichten werden an diesem Nachmittag vorgestellt,
- Donnerstag, 9. September 2021, ACHTUNG: KEINE Veranstaltung.

Änderungen vorbehalten und vorbehaltlich „Corona“-Geschehen. Die Veranstaltungen finden unter Beachtung der Hygienevorschriften statt.

AWO-Ortsverein Hildburghausen informiert:

Abfahrtszeiten BUGA Erfurt

Hildburghausen. Der AWO-Ortsverein Hildburghausen gibt für die geplante Fahrt zur BUGA Erfurt am 1. September 2021 nachfolgende Abfahrtszeiten bekannt:

- 7.30 Uhr: Betriebshof Veilsdorf
- 7.35 Uhr: Bushaltestelle Heßberg
- 7.45 Uhr: Polizeiparkplatz Hildburghausen,
- 7.50 Uhr: Gymnasium Hildburghausen,
- 7.55 Uhr: Busbahnhof Hildburghausen,
- 8.00 Uhr: Norma-Parkplatz Hildburghausen.

Karin Hanf im Auftrag des AWO-OV Vorstandes Hildburghausen

Das Los hat entschieden!
 Die Gewinner stehen fest



Wir möchten uns ganz herzlich bei allen Teilnehmern unserer August-Aktion „Einkaufen & Gewinnen“ fürs Mitmachen bedanken. Unter den zahlreichen Teilnehmern/innen wurden nun die Gewinner/innen ermittelt. Wir gratulieren den Gewinnern ganz herzlich!

Foto: sr

AKTION Einkaufen & Gewinnen

Die Gewinner unserer Verlosung im August

Hauptgewinner des Reisegutscheins: Nr. 9852

30 Euro	9506, 9270, 9784, Nr. 5679, 9905
20 Euro	9967, 5019, 7704, Nr. 8280, 8244
10 Euro	8265, 9977, 9856, 9264, 8998, 8519, 9818, 5326, 5397, Nr. 9819

Wir gratulieren allen Gewinnern.
 Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, keine Barauszahlung möglich.

Wasser bringt Leben: Ein Wasserspender für den Eisfelder Rosengarten

Eisfeld. Am Dienstag, den 17. August 2021, wurde den Freunden des Rosengartens von Eisfeld von den Bürgermeistern Sven Gregor und Christoph Bauer ein Wasserhänger übergeben. Dieser ist Teil der zugesagten städtischen Unterstützung bei der Pflege der Pflanzungen der Parkanlage Rosengarten.

Bisher musste Gießwasser immer beschwerlich von zu Hause mitgebracht werden. Zum Glück war das durch das diesjährige wechselhafte Sommerwetter nicht zu oft nötig. In künftigen Sommern aber wird der Wasserwagen sicher eine große Erleichterung sein.

Der Wasserhänger ist aus dem Gemeindegärtner-Projekt des Landkreises finanziert worden. Der Gemeindegärtner, in Person Christoph Bauer, der sich um das solidarische Zusammenleben der Generationen im gesamten Gemeindegebiet Eisfelds kümmert und versucht alltägliche Probleme zu lösen, ist die nächste Stufe des ehemaligen

Dorfkümmerers, der ursprünglich nur für Waffenrod-Hinterrod zuständig war.

Unter anderem durch das Dorfkümmerer-Projekt konnte Waffenrod-Hinterrod den Landeswettbewerb Thüringens „Unser Dorf hat Zukunft“ gewinnen und im Bundeswettbewerb immerhin eine Silbermedaille erringen. Da der Gemeindegärtner das Zusammenleben in allen Stadtteilen von Eisfeld zu verbessern sucht, steht ihm vom Landkreis mit 15.000 Euro ein doppelt so großes Budget wie dem Dorfkümmerer plus 10.000 Euro von der Stadt Eisfeld zur Verfügung.

So konnten für die Beschaffung des Wasserwagens ca. 1.600 Euro und für die beiden großen Rosenbögen 800 Euro verwendet werden. Dies mit dem Ziel, den Rosengarten als Ausflugs-, Erholungs- und Begegnungsstätte wiederzubeleben und so das Gemeinwesen auch über die Kernstadt hinaus zu stärken.

Die Freunde des Rosengarten

fanden sich am 25. August wieder zahlreich zum 3. Arbeitseinsatz, diesmal bei bestem Wetter, zusammen. Es wurde ein Stellplatz für den neuen Wasserhänger geschaffen, Hecken geschnitten und weiterer Wildwuchs entfernt. Unter nicht unerheblichem Einsatz privaten schweren Gerätes konnten auch weitere fünf tote Bäume gefällt und so die Anlage wieder ein Stück sicherer gemacht werden. Nach ca. 3 Stunden gingen insgesamt 18 Helfer in den wohlverdienten Feierabend - immer im Blick die noch reichlich vorhandene Arbeit für den nächsten Einsatz am 28. September, um 17 Uhr.

Dass sich die Einsätze auf jeden Fall lohnen, wird von Mal zu Mal sichtbarer und auch von mehr und mehr Passanten wohlwollend lobend bemerkt. Darum wieder ein herzliches Dankeschön an alle Helfer und Unterstützer.

Bianka und Daniel Bischoff
Freunde des Rosengartens

Den Grafen in den Garten und ins Wohnzimmer geschaut

Einblicke zum Tag des offenen Denkmals in der Bertholdsburg

Schleusingen. Museum und Schlossverwaltung bieten am 12. September 2021 in zwei spannenden Führungen Einblicke in das historische Leben der Stadt Schleusingen. Um dem Infektionsschutz gerecht zu werden, sind die Gruppengrößen auf max. 20 Personen begrenzt und die beiden Themengebiete auf jeweils zwei Veranstaltungen verteilt. Der Schlossgarten hat sich über die Jahrhunderte immer wieder verändert. Zu jeder Zeit spielte er eine große Rolle im Stadtbild - auch wenn Zeitgeist, Nutzung oder Infrastruktur sich wandelten. Die Schlossverwaltung gibt einen kleinen Abriss über das Wachsen - oder besser gesagt Schrumpfen - des Gartens, über die Veränderung des Erscheinungsbildes und die Hintergründe. Hierbei werden auch die bisherigen Sanierungsmaßnahmen am Brunnenhaus erläutert. Die erste Tour durch den Schlossgarten und zum Brunnenhaus startet um 14 Uhr, die zweite um 15.30 Uhr auf dem Schlosshof. Schloss Bertholdsburg wartet mit geheimnisvollen Räumlichkeiten auf, die Geschichte haben und spannende Geschichten erzählen. Die Neukonzeption der



Der Schlosshof von Schloss Bertholdsburg.

Foto: Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten

regionalgeschichtlichen Dauerausstellung, die in den nächsten Jahren umgesetzt werden wird, möchte auch einen Teil des bisher ungenutzten Südlügels des Schlosses erschließen. Bereits jetzt können Sie Einblicke in die geplante Ausstellung sowie in die neuen Räumlichkeiten erhalten. Zu dieser Tour lädt der Historiker Dr. Janis Witowski um 14.30 Uhr bzw. 16 Uhr ein.

Treffpunkt ist ebenfalls der Schlosshof. Sie können sich für einen Termin anmelden oder mehrere Touren buchen. Melden Sie sich dazu bitte an der Museumskasse unter Tel. 036841/531-0, mit Angabe Ihrer Wunschtermine.

Die Kasse ist dienstags bis freitags von 9 bis 17 Uhr, am Wochenende von 10 bis 18 Uhr besetzt.



In künftigen Sommern wird der übergebene Wasserwagen eine große Erleichterung sein.

Foto: Privat

Diese Wahl ist wichtiger als Frisuren!

Sandro Witt

DIE LINKE.



Aus der Region – für die Region.

Unser Rezept der Woche:

Schweine-Filet mit Süßkartoffeln

Zutaten für 4 Personen:

500 g Schweinefilet
1 kg Süßkartoffeln
1 Zucchini
2 Knoblauchzehen
50 g Butter
2 Zweige Tymian
Grobes Meersalz
1 EL Olivenöl
1 TL Paprikapulver
1 TL Zwiebelgranulat
1 Prise
Kuminpulver
1 Prise Cayennepfeffer
Salz

Zubereitung:

Zuerst das Schweinefilet in einer Pfanne mit wenig Öl von beiden Seiten scharf anbraten. Knoblauch andrücken und zusammen mit der Butter hinzugeben, dabei die Hitze reduzieren. Anschließend aus der Pfanne nehmen, mit Meersalz und gehacktem Thymian würzen. In Alufolie gewickelt 10 Minuten ruhen lassen.

Währenddessen die Süßkartoffeln schälen, in Spalten schneiden, mit dem Olivenöl beträufeln und mit den Gewür-

zen und etwas Salz vermengen. Auf einem Backblech verteilen und im Backofen bei 175°C ca. 25 Minuten garen.

Während die Süßkartoffeln

und das Schweinefilet im Ofen garen, die Zucchini waschen und in ca. 1cm dicke Scheiben schneiden. Danach die Scheiben mit etwas Olivenöl in einer

Pfanne bissfest braten.

Schweinefilet in scheiben schneiden und zusammen mit den Süßkartoffeln auf einem Bett von Zucchini servieren.



Schweinefilet mit Süßkartoffeln.

Foto: Netto

Guten Appetit!



Angebot vom 07.09. bis 11.09.

Kamm, mit Knochen,

.....100 g **0,89 €**

Schwartenbraten, 100 g 0,69 €

Aufschnitt, 5-fach, 100 g 0,89 €

Kochsalami, portioniert,

.....100 g **1,09 €**

Solange der Vorrat reicht!

Öffnungszeiten:

Di. & Mi. 8.00 - 12.30 Uhr

14.30 - 17.00 Uhr

Donnerstag 8.00 - 18.00 Uhr

Freitag 8.00 - 18.00 Uhr

Samstag 8.00 - 11.00 Uhr

Schloßstr. 1 • Weikersroda

☎ 03685 / 40 55 770

AGRAR GmbH Streufdorf

Steinfelder Straße 2

Telefon:

(03 68 75)

6 19 19

Der Metzgermeister empfiehlt:

Angebot vom 07.09. bis 11.09.2021

• **Krustenbraten**,.....100 g **0,65 €**

• **Rinderbrust**,.....100 g **0,48 €**

• **Kochsalami**,.....100 g **0,99 €**

• **Aufschnitt, mit Bierschinken,**

.....100 g **0,93 €**

Mittwoch in Streufdorf, Donnerstag in

Hildburghausen **Rostbratwurst.**

Täglich frischer Aufschnitt und Fleisch

am Stück aus eigener Produktion

FLEISCHEREI

98646 Reurieth
Bahnhofstraße 201

Wir garantieren bei unseren Fleisch- und Wurstwaren die Herstellung aus heimischer Produktion.

Verkauf ♦ Partyservice ♦ Imbiss

Das Angebot ist gültig vom 06.09. bis 11.09.2021

Schnitzfleisch,.....100 g, **0,75 EUR**

Rinderbeinscheibe,100 g, **0,55 EUR**

Hausmachersülze,100 g, **0,69 EUR**

Eisbein, in Dosen 400 g nur **3,60 EUR**

Donnerstags finden Sie unseren Stand auf dem Markt in Hildburghausen.

Agrargenossenschaft „Werratal“ e.G.

Telefon: (0 36 85) 70 96 97

www.agrar-pfersdorf-reurieth.de

Öffn.: Mo. 8.00-12.30 Uhr • Di.-Fr. 8.00-18.00 Uhr • Sa. 8.00-11.00 Uhr

AGW

FLEISCHEREI STEINER



Inh. Mirko Steiner: Am Frohnberg 11 (Gewerbegebiet) • 98646 Adelhausen

Telefon: (0 36 85) 40 52 63 • Fax: (0 36 85) 40 52 64

WWW.FLEISCHEREI-STEINER.DE

Angebot KW 36.: 07.09. bis 11.09.2021

Frisches Schweinefilet, auch gefüllt, ... 100 g, 0,89 €

Vorderhaxe, auch gepökelt, 100 g, 0,49 €

Knackwurst, im Ring, 100 g, 1,29 €

Kochsalami,.....100 g, 1,49 €

Eiersalat, eigene Herstellung, 100 g, 1,09 €

Mittwoch - Wellfleisch von 9.30 - 11.30 Uhr

Donnerstag - frische Pferdebulleten

Öffnungszeiten: Di. - Fr.: 8 - 18 Uhr • Sa.: 8 - 12 Uhr

Landmetzgerei & Partyservice

Gleichamberg UG (Haftungsbeschränkt) • Römhilder Str. 18
98630 Römhild / OT Gleichamberg • Tel.: 03 68 75 / 58 39 22 • Fax: 58 39 23

➤ **Qualität direkt vom Erzeuger** ◀

• kontrollierte Produktion •

ANGEBOT DER WOCHE

(Angebot gültig vom 07.09. bis 11.09. - Solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung)

Kamm, mit Knochen,.....100 g **0,65 €**

Hauseigene Pasteten,.....100 g **1,70 €**

Fleischwurst, grob oder fein, 100 g **1,00 €**

Mittwochs-Kracher (Nur in der Verkaufsstelle)

Hintereisbein,.....100 g **0,55 €**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Di., Mi., Fr.: 8 - 16 Uhr • Do. 8 - 12 Uhr • Sa.: 7 - 10.30 Uhr

MEGA! JUBILÄUM! 30 JAHRE BESTES HÖREN

HÖRGERÄTE MÖCKEL

Audiologie und Hörakustik

Gültig bis
30.09.2021

VOLLE POWER FÜR DAS EXTRA-PLUS AN LEBENSQUALITÄT!

FEIERN SIE MIT UNS DIE NEUESTEN WIEDERAUFLADBAREN AKKU-HÖRSYSTEME ZU ABSOLUTEN JUBILÄUMSPREISEN!

~~945,-*~~
jetzt
745,-*

Ein Im-Ohr-Hörsystem im revolutionären Design: Ihre unsichtbare Lebensfreude

SIGNIA ACTIVE
inkl. mobilem Ladeetui

- ✓ Bluetooth-Konnektivität
- ✓ attraktive Farben
- ✓ zum Sofort-Mitnehmen

Ratenzahlung ab 42 Euro pro Monat (18 Monate).



signia

~~1105,-*~~
jetzt
995,-*

Ihr Alleskönner für ein unvergleichliches Hörerlebnis

PHONAK AUDEO P30 R
inkl. Ladestation BTE RIC und Ex-Hörer

- ✓ Brillantes Sprachverstehen
- ✓ automatische Anpassung an jede Hörsituation
- ✓ direkte Verbindung zu Smartphone & TV

Ratenzahlung ab 49,75 Euro pro Monat (20 Monate).



PHONAK

~~1545,-*~~
jetzt
1345,-*

Ihr persönliches Klangwunder: Fortschrittlichste Spitzentechnologie für die ganze Welt der Klänge

PHONAK AUDEO P50 R
inkl. Charger Case Combi Ladestation und Ex-Hörer

- ✓ Außergewöhnlicher Klang in jeder Situation
- ✓ optimales Hörverstehen in lauten Umgebungen
- ✓ direkte Verbindung zu Smartphone & TV

Ratenzahlung ab 56 Euro pro Monat (24 Monate).



PHONAK

*Privater Eigenanteil für gesetzlich Versicherte pro Ohr, zzgl. 10€ Zuzahlung für gesetzlich Krankenversicherte bei Vorlage einer ohrenärztlichen Verordnung. Privatpreis auf Anfrage. Alle Angaben in Euro.

SO KLEIN IST DER SCHRITT ZU BESSEREM HÖREN:

UNSERE KOMPLETTPAKET-ANGEBOTE ZUM SPARPREIS. NUR SOLANGE DER VORRAT REICHT.

VITUS + RIC

inklusive Ex-Hörer und individueller Maßtopplastik

PHONAK



PRO PAAR
NUR 695€**

INTUIS 3 RIC

inklusive Ex-Hörer und individueller Maßtopplastik

signia



**Privater Eigenanteil für gesetzlich Versicherte für beidseitige Versorgung, zzgl. 10€ Zuzahlung pro Ohr für gesetzlich Krankenversicherte bei Vorlage einer ohrenärztlichen Verordnung. Privatpreis auf Anfrage.

DIE ZUFRIEDENHEIT UNSERER KUNDEN SPRICHT FÜR SICH.



HÖRGERÄTE MÖCKEL

„Beste“ Produkte & Dienstleistungen

Chip 365 Verbrauchermagazin 2021



„Hohe Empfehlung“

Bild 2021



Deutschlands „Beste Händler“

Handelsblatt 2020



„Höchste Kundenverbundenheit“

Süddeutsche Zeitung 2020



„Kundenliebling“ Deutschlandtest-Siegel

Focus Magazin 2019



„Preis-Sieger“ Deutschlandtest-Siegel

Focus Magazin 2019



JETZT KOSTENLOS TESTEN UND SPAREN. SIE HABEN DIE WAHL!

IN IHRER NÄHE

98553 SCHLEUSINGEN
Kirchstraße 16b
Telefon 036841 / 43827

98527 SUHL
Steinweg 14
Telefon 03681 / 8041580

98527 SUHL
Rimbachstraße 6
Telefon 03681 / 728182

96515 SONNEBERG
Bahnhofstraße 51
Telefon 03675 / 8184990

98646 Hildburghausen
Untere Marktstraße 15
Telefon 03685 / 7819966

98617 MEININGEN
Georgstraße 17
Telefon 03693 / 8867536

98617 MEININGEN
Wettiner Straße 3
Telefon 03693 / 882424

98724 NEUHAUS
Sonneberger Straße 150
Telefon 03679 / 723266

www.hoergeraete-moeckel.de

www.facebook.com/hoergeraetemoeckel

ANTWORTKARTE GRATIS ZURÜCKSENDEN:

Schicken Sie uns die vollständig ausgefüllte Antwortkarte (unten abtrennbar) ganz einfach zurück. Wir melden uns dann schnellstmöglich bei Ihnen.

WUNSCHTERMIN VEREINBAREN:

Online unter: www.hoergeraete-moeckel.de/termin
oder telefonisch in Ihrer Filiale

HÖRGERÄTE MÖCKEL

Audiologie und Hörakustik

Bitte hier abschneiden und kostenfrei zurücksenden

Bitte kontaktieren Sie mich für einen Termin unter:

Vorname

Name

Straße Hausnummer

PLZ Ort

Telefon

Ihre Wunschfiliale

Entgeld
zahlt
Empfänger

Deutsche Post **ANTWORT**

HÖRGERÄTE MÖCKEL GmbH
Untere Marktstraße 15
98646 Hildburghausen



Danke, dass wir Teil der Deutschland Tour 2021 sein durften!

Landkreis Hildburghausen. Nach Monaten voller Aufregung, Organisation und Vorbereitung war es am 28. August 2021 endlich soweit – die Deutschland Tour 2021 führte auf ihrer dritten Etappe durch Thüringen und unseren schönen Landkreis.

Das längste Teilstück der diesjährigen Deutschland Tour führte von Ilmenau nach Erlangen. Von Ilmenau aus ging es direkt zum höchsten Punkt der diesjährigen Deutschland Tour im Thüringer Wald und weiter durch den Landkreis Hildburghausen über Steinbach, Waldau, Brattendorf in Richtung Veilsdorf. Nach einem kleinen Abstecher durchs oberfränkische Bad Rodach ging es dann zurück in den Landkreis Hildburghausen über Holzhausen, Heldburg, Bad Colberg und Ummerstadt. Von Ummerstadt ging es dann für die Rennfahrer nach Erlangen – dem Zielort der 3. Etappe.

Die Tour-Organisation trat Anfang März 2021 an mich heran, mit der Bitte als Etappen-Abschnitts-Organisator die Absicherung der Strecke zu übernehmen und zu organisieren. Als Vorsitzender des Radsportvereins SV Werra 07 e.V.

Hildburghausen habe ich nicht lange gezögert und unsere Unterstützung zur Durchführung dieses Events zugesichert. Schließlich rollte hier die Elite des Radsports durch unseren Landkreis Hildburghausen – was für ein Erlebnis.

Natürlich war die Organisation allein nicht zu realisieren. Zusammen mit der Strassenverkehrsbehörde, der Polizei des Landkreises, den Feuerwehren Schleusegrund, Waldau, Auengrund, Veilsdorf, Heldburg, Bad Colberg, Ummerstadt und dem Backhaus-Verein

Holzhausen haben wir dafür gesorgt, dass die Rennfahrer und der gesamte Tross der Deutschland-Tour 2021 sicher durch unseren schönen Landkreis fahren konnten!

Wir, der Verein des SV Werra 07 e.V. Hildburghausen bedanken uns recht herzlich für eure Motivation, eure Ideen und eure nicht selbstverständliche Einsatzbereitschaft. Ohne euch wäre das alles in diesem Umfang nicht machbar gewesen!

DANKE!!!
Stefan Schmidt
Vorsitzender
Radsportverein SV Werra 07 e.V.
Hildburghausen



haus über Steinbach, Waldau, Brattendorf in Richtung Veilsdorf. Nach einem kleinen Abstecher durchs oberfränkische Bad Rodach ging es dann zurück in den Landkreis Hildburghausen über Holzhausen, Heldburg, Bad Colberg und Ummerstadt. Von Ummerstadt ging es dann für die Rennfahrer nach Erlangen – dem Zielort der 3. Etappe.

Die Tour-Organisation trat Anfang März 2021 an mich heran, mit der Bitte als Etappen-Abschnitts-Organisator die Absicherung der Strecke zu übernehmen und zu organisieren. Als Vorsitzender des Radsportvereins SV Werra 07 e.V.



Am 28. August 2021 führte die Deutschland Tour 2021 auf ihrer dritten Etappe durch Thüringen und unseren schönen Landkreis
Foto: Privat

Christine Lieberknecht unterstützt Bundestagskandidaten Maaßen



Christine Lieberknecht (r.), Bundestagskandidat Hans-Georg Maaßen (l.), in der Mitte Gehlbergs Ortsteilbürgermeister Rainer Gier bei der gemeinsamen Wanderung auf den Schneekopf.
Foto: #TeamHGM

einige junge und alte Wanderbegeisterte und Unterstützer von Hans-Georg Maaßen.

Natürlich ging es bei den Gesprächen zwischen Maaßen und Lieberknecht nicht nur um das Wandern und den Zustand des Thüringer Waldes, sondern vor allem um die Bundestagswahl, notwendige politische Veränderungen, aber auch um die Politik der Landesregierung unter ihrem Nachfolger Ramelow. Beide brachten überzeugt zum Ausdruck, die CDU müsse als stärkste politische Kraft die Bundestagswahl gewinnen, damit es nicht zu einem politischen Linkskurs komme.

Lieberknecht sagte: "Ich unterstütze Hans-Georg Maaßen im Wahlkampf und wünsche, dass er Südthüringen im Bundestag vertritt. Er wäre ein sehr guter Interessenvertreter dieser schönen Region in Berlin." Maaßen machte deutlich, dass er das politische Geschäft auf Bundesebene sehr gut kenne und die Interessen des Wahlkreises professionell im Bundestag vertreten will. Er freue sich, dass Christine Lieberknecht ihn beratend unterstützt, denn der Wahlkreis ist noch nicht gewonnen.

Als Lieberknecht in den 1990er Jahren in Bonn die Interessen Thüringens als Landesministerin für Bundesangelegenheiten vertrat, war er im Bonner Innenministerium für Ausländer- und Sicherheitspolitik zuständig. Die Wanderung fand im Rasthaus Schmücke ihren zünftigen Abschluss bei Radler und guter regionaler Küche.



Gehlberg. Wenn es um die CDU in Thüringen geht, kennt sich kaum jemand so gut aus wie Christine Lieberknecht. Sie, die ehemalige Ministerpräsidentin Thüringens und frühere CDU-Landesvorsitzende hat jetzt erklärt, den CDU-Bundestagskandidaten für Südthüringen Hans-Georg

Maaßen zu unterstützen.

Bei bestem Wanderwetter traf sie sich am Mittwoch mit Maaßen zu einer Wanderung auf den Schneekopf. Lieberknecht, die Präsidentin des Thüringer Landesverbandes Deutscher Gebirgs- und Wandervereine ist, teilt mit Maaßen die Leidenschaft des Wanderns. Mit dabei waren auch Henry Worm, Landtagsabgeordneter aus Steinach, und



Vollsperrung Ortsdurchfahrt Einsiedel Das Milch-Café informiert:

Einsiedel. Ab Mittwoch, dem 1. September 2021, beginnen die Arbeiten für den Breitbandausbau in Einsiedel. Aus diesem Grund wird die Ortsdurchfahrt Einsiedel bis 30. September voll gesperrt.

Der öffentliche Personennahverkehr (Linienbus) und der Schülerverkehr werden weiterhin gewährleistet.

Die Umleitung erfolgt über Einsiedel - Heubach Zentrale - Fehrenbach - Masserberg - Schwalbenhaupt - Gießbübel - Schönbrunn - Lichtenau - Engenstein - Biberau - Biberschlag - Einsiedel und umgekehrt.

Veilsdorf. Das Milch-Café der Milch-Land GmbH Veilsdorf bleibt vom 3. bis 5. September 2021 geschlossen. Um Beachtung wird gebeten.

Gemeinde Veilsdorf informiert:

Veilsdorf. Das Einwohnermeldeamt der Gemeinde Veilsdorf bleibt bis 5. September 2021 geschlossen!

Wir bitten unsere Bürger um Beachtung!
Heß
Bürgermeister

Flohmarkt

Milch-Land GmbH Veilsdorf. Am Samstag, dem 25. September 2021 ist auf dem Außengelände des Unternehmens, entlang des geteerten Wirtschaftsweges in Richtung Harras unter Einhaltung der Corona-Auflagen nach langer Pause wieder ein Flohmarkt geplant.

Wir freuen uns auf regen Zuspruch der Händler und Schnäppchenjäger.

ACHTUNG: Der Termin ist unter Vorbehalt und kann auf Grund der aktuellen Entwicklung hinsichtlich der Coronapandemie entfallen.



Aktuelles aus dem Zweiländermuseum Rodachtal

Streuftorf. Unsere aktuelle Sonderausstellung „Die Mauer – Eine Grenze durch Deutschland“ verlängern wir um zwei Wochen bis zum 12. September 2021. An diesem Sonntag ist auch Tag des offenen Denkmals.

Gleichzeitig machen wir auf unsere nächste Sonderausstellung aufmerksam. Ab dem 16. September 2021 können Sie „Filigrane Schönheiten“ von Annelore Römhild aus Hildburghausen sehen. Wir laden Sie bereits heute zu einer Vernissage ab 18 Uhr ins Museum nach Streuftorf ein.

Am 16. Oktober 2021 ist die Regionale Museumsnacht im Raum Coburg / Südthüringen geplant. 15 Museen öffnen an diesem Abend ihre Pforten und laden Gäste unter dem Motto „Echt fränkisch“ zu einer Entdeckungsreise durch die Museumslandschaft ein.

Die Regionale Museumsnacht ist inzwischen zu einer festen Größe im kulturellen Leben der Landkreise Coburg, Sonneberg, Kronach und Hildburghausen geworden. Jedes Jahr sind alle Neugierigen herzlich auf eine Busreise zu verschiedenen Museen eingeladen, die besondere Einblicke in Geschichte, Kunst, Gewerbe und Naturwissenschaften bieten. Im Zweiländermuseum erwartet Sie ein echt fränkischer Musikgenuss! Jürgen Hofmann zelebriert in seinem Programm „Ächn Bladd“ Musig vu Neil Young mit ächna Dexde. Die Verse von „Ächn Bladd“ sind allesamt aus eigener Feder. Ironisch, witzig, manchmal gar wütend, immer aber leicht melancholisch werden Geschichten aus eigenem Erleben und Empfinden erzählt. Weiteres unter: www.regionale-museumsnacht.de

Jetzt Tickets sichern!

Lieder vom Wolgastrand - Erinnerungen an Ivan Rebroff

mit Ronny Weiland am 18. September im Stadttheater Hildburghausen



Ronny Weiland, die Stimme der Extraklasse, kommt am 18. September 2021 in das Stadttheater Hildburghausen.

Foto: Tristan Ladwein

Hildburghausen. Ein besonderes musikalisches Ereignis bietet das Programm: „Lieder vom Wolgastrand“, welches am Samstag, dem 18. September 2021, um 16 Uhr im Stadttheater Hildburghausen zu erleben ist.

Ronny Weiland, die Stimme der Extraklasse, lädt ein zu musikalischen Erinnerungen an Ivan Rebroff.

Er ist eine der großen Ausnahmestimmen unserer Zeit. Beginnt er zu singen, dann erzeugt er schon ab den ersten Tönen Gänsehaut beim Zuhörer. Ein mächtiger Bass, der gern immer wieder mit Ivan Rebroff verglichen wird!

In seinem Programm lässt er mit dem „Wolgalied“ oder „Ich bete an die Macht der Liebe“ keine Wünsche offen!

Sein Unterhaltungsprogramm erstreckt sich vom Schlager, über Klassik, Musical, Volksmusik, bis hin zu modernen Klängen und immer wieder überrascht er seine Gäste mit neuen Facetten!

Zu seinem umfangreichen Repertoire gehören das „Ave Maria“, „Wolgaschlepper“, aber auch „Katjuscha“ und „Anatevka“.

In zahlreichen TV-Sendungen oder mit Stars auf Tourneen war er zu Gast bei „Immer wieder Sonntag“, „Musikantenstadt“, „Herbstfest der Volksmusik“, „Musik für Sie“,

„Die Krone der Volksmusik“ uvm.

Gemeinsame Duette mit Gabby Albrecht oder Michael Hirte wurden produziert und belegten erste Plätze in Hitparaden und zu verschiedensten Musikwettbewerben.

Seine Liebe zur Musik wurde schon im Elternhaus gefördert. Zunächst sang er wie viele Kinder in seinem Alter im Schulchor, besuchte dann die Musikschule, musizierte im Spielmannzug, aber gelernt hat er was „Anständiges“. Ronny wurde Steinmetz. Seine erfolgreiche Meisterprüfung bestand in der Bearbeitung eines Steines für die Dresdner Frauenkirche.

Man sagt, wer ihn einmal erlebt und gehört hat, kommt nicht wieder los von dieser beeindruckenden Stimme!

Karten im Vorverkauf unter: www.eventim.de und an allen bekannten VVK-Stellen.

SdS laden ein

Hildburghausen. Alle Senioren der Siedlung und der Stadt Hildburghausen werden recht herzlich am Donnerstag, dem 2. September 2021, um 14 Uhr in die Gaststätte „Erdbeere“ eingeladen.

Gast an diesem Nachmittag ist Herr Römhild, der die vielen Bäcker der Stadt Hildburghausen in Wort und Bild vorstellt.

ÖDP Thüringen:

Das Volksbegehren Schlanker Landtag ist eine Verwaltungs- und Strukturreform

Zukunftsweisender Ansatz bezüglich Ausgleichs- und Überhangmandate

Frankenblick. Aus Sicht der Initiatoren des Volksbegehrens Schlanker Landtag der Thüringer ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei) handelt sich bei diesem Gesetzgebungsverfahren um eine Verwaltungs- und Strukturreform. Zum einem wird der Landtag damit deutlich verkleinert, von derzeit regulär 88 auf zukünftig 60 Abgeordnete, was jährlich bis zu zehn Millionen Euro Steuergelder einspart. Die Reduzierung der Anzahl der Wahlkreise von derzeit 44 auf zukünftig 25 ist zudem eine Strukturreform. Weiterhin ist das künftige Übergewicht von 35 Listenmandaten gegenüber den Direktmandaten, welches die Häufigkeit von Ausgleichs- und Überhangmandaten deutlich reduziert, eine zukunftsweisende Strukturreform. Hier verweist die Thüringer ÖDP auf die aktuelle Diskussion zum möglichen neuen Bundestag, der an Stelle der regulär 598 Abgeordneten mit Ausgleichs- und Überhangmandaten dann bis zu etwa 1.000 Abgeordnete haben könnte.

ÖDP-Landesvorsitzender Martin Truckenbrodt geht auch auf das von Rot-Rot-Grün zwischen 2014 und 2019 betriebene Vorhaben einer Verwaltungs-, Struktur-, Funktional- und Gebietsreform ein. Viel sei davon nicht übriggeblieben: Ein paar Gemeindefusionen, die Rückkreisung von Eisenach in den 1994 geschaffenen Wartburgkreis und ein paar Minireformen im Verwaltungsbereich, von denen

Bürgerinnen und Bürger so gut wie nichts mitbekommen haben. Das sei das klägliche Ergebnis dieses groß angekündigten Mammutprojekts. Man habe viel zu lange und unsinnigerweise über die Kreisgebietsreform diskutiert, die zum einen Bürgerinnen und Bürger nicht wollten. Zum anderen konnte dieser keine Einsparung von Steuergeldern nachgewiesen werden, so dass man am Schluss dieser Legislaturperiode seitens der Befürworter nur noch mit einer Effizienzsteigerung argumentierte. Auch dieses Argument überzeugte nicht. Eine Effizienzsteigerung ist aus Sicht der ÖDP-Demokraten nur dann möglich, wenn man sich vom Landesverwaltungsamt und weiteren Behörden dieser Mittleren Verwaltungsebene trennt. Da hierdurch Mehrfachverwaltung entfällt, entstünde auf jeden Fall eine deutliche Einsparung an Steuergeldern. Dazu müssten deren Aufgaben zwischen Land und Kommunen aufgeteilt werden. Das Land sollte nach Möglichkeit ausschließlich wirklich landeshoheitliche Aufgaben zugewiesen bekommen. Die betreffenden Behörden müssten lediglich den entsprechenden Ministerien direkt zugeordnet werden. Auf der kommunalen Ebene sieht die ÖDP hier eine Aufwertung der vier Planungsregionen bzw. Regionalen Planungsgemeinschaften Thüringens. Hier müsse man weiterhin lediglich für mehr Transparenz und eine höhere demokratische Legitimation sorgen.

Die Macht stützt sich auf die Unwissenheit der Menschen

sr. Seit dem 23. Januar 2020 mache ich mir schon Gedanken, nachdem Merkel in Davos (2 Monate vor Corona) ankündigte, wir werden „Transformationen (Veränderungen) von gigantischem historischem Ausmaß“ erleben und „die gesamte Art des Wirtschaftens und des Lebens, wie wir es uns angewöhnt haben“ werden wir in den nächsten 30 Jahren verlassen“.

Die Tragweite und die Bedeutung ihrer mehr als drastischen Worte ist, was und wird vielen für immer ein Rätsel bleiben, auch wenn es nicht mehr und nicht weniger als um ihr eigenes Dasein, ihr Leben, ihre Zukunft und die ihrer Kinder geht.

Vielleicht könnte dieses Video von Ernst Wolff etwas Licht in die Vorkommnisse der vergangenen 18 Monate bringen.

Lohnenswert ist es allemal, es sich anzuschauen. Schließlich geht es nur um EUER Leben und EURE Zukunft!

Bitte schauen Sie sich dieses Video in voller Länge an. Verstehen Sie jetzt die Aussage von Merkel in Davos?

Ihr Alfred Emmert



Truckenbrodt weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass sich die ÖDP grundsätzlich für ein Höchstmaß an Subsidiarität, also Eigenverantwortlichkeit der Kommunen, ausspricht.

Für das Volksbegehren Schlanker Landtag hat die ÖDP bereits mehrere tausend Unterschriftenbogen verteilt. Nach wie vor können diese kostenlos auf der Internetseite www.schlanker-landtag.de bestellt werden. Entscheidend sei letztendlich, wie viele ausgefüllte Formulare dann nach dem Ende der Sammlungsfrist am 16. September zurückkommen. Das könne man aktuell noch nicht abschätzen. Die ÖDP freut sich hier deshalb weiterhin über jede aktive Unterstützung.

Kontrolle über Fahrzeug verloren

Siegritz/Kloster Veßra (ots). Eine 25-Jährige verlor Sonntagmittag (29. August 2021) auf der Bundesstraße 89 von Siegritz nach Kloster Veßra die Kontrolle über ihr Fahrzeug, kam ins Schleudern und nach links von der Fahrbahn ab. In der weiteren Folge wurde das Fahrzeug wieder auf die Straße zurückgeschleudert und kollidierte mit der Leitplanke. Die Frau wurde mit leichten Verletzungen ins Klinikum gebracht. Sowohl am Fahrzeug als auch an der Leitplanke entstand Sachschaden.

Freiheitsindex 2021: Zwei Drittel der Deutschen fühlen sich nicht frei

(rp.) Fühlen Sie sich frei? Viele von Ihnen wahrscheinlich nicht mehr. Ich sage Ihnen, was mir ein Gefühl der Freiheit gibt: Es ist die Garantie, sich artikulieren zu können, ohne offene oder versteckte Repressalien zu erleiden. Es ist die Unbefangenheit, mit der ich mich mehr als vierzig Jahre lang im Alltag dieses Landes bewegt habe. Es ist die Gewissheit, dass Regeln und Gesetze für alle gleich gelten und ich keiner staatlichen Willkür ausgesetzt bin. Und noch viel mehr: Die Freiheit, Verantwortung für mich selbst übernehmen zu dürfen, Risiken eingehen und aus Fehlern lernen zu können. Es ist das Gefühl der Unabhängigkeit von Lehrmeistern und Erziehungsbeauftragten. Freiheit ist die Möglichkeit, mein eigenes Leben nach meinen Vorstellungen zu gestalten und so zu leben, wie ich möchte, solange ich dadurch niemanden in ungebührlicher Weise in dessen Freiheit einschränke. Ermüthert stelle ich im Jahr 2021 fest, dass ich mich nicht mehr frei fühle. Der Verlust der Freiheit kam allerdings nicht über Nacht. Schleichend hat sich eine Gesellschaft, die ich noch vor einem Jahrzehnt als eine der freiesten bezeichnet hätte, in ihr Gegenteil verkehrt. Immer heftiger attackieren die selbsterklärten Hüter des Guten, die vermeintlichen Retter der Welt und die Verteidiger der angeblich Rechtlosen jene, die den Regeln des gesunden Menschenverstandes folgen und das Beste für einen möglichst großen Teil der Bevölkerung im Sinn haben. Wer aber das Gemeinwohl im Blick hat, ist denen ein Dorn im Auge, die das Einzelschicksal zum Maß aller Dinge erhoben und ein Netz aus Bevormundung, Ausgrenzung und Diffamierung ausgeworfen haben. Das Resultat ist der Verlust der Freiheit für die Mehrheit zugunsten einer Min-

derheit, die ihre eigene Freiheit als Herrschaft über andere definiert.

Der „Freiheitsindex 2021“ ist ein Paukenschlag, der nur zu einem Teil mit den Corona-Repressalien zu erklären ist

Wie es so weit kommen konnte, habe ich in unzähligen Essays beschrieben. Ich habe früh gewarnt, als viele Menschen meine Besorgnis noch gar nicht recht verstanden. Daher bin ich nicht überrascht über die Entwicklung, allein deren Dynamik macht mich fassungslos. Dass ich jedoch nicht allein bin mit meinem Gefühl, in einem immer unfreieren Land zu leben, unterstreicht eine aktuelle Allensbach-Studie. Bereits zum achten Mal hat das Institut für Demoskopie Allensbach den „Freiheitsindex für Deutschland“ veröffentlicht. Die Zahlen erschrecken. Gerade noch 36% der Deutschen fühlen sich frei. Nun bin ich der Letzte, der Auftragsstudien einen Referenzcharakter zuweisen wollte. Zu oft kommt eben genau das heraus, was sich die Auftraggeber wünschen. Immerhin zahlen sie viel Geld für das Ergebnis, da darf es doch bitte den Erwartungen entsprechen und der eigenen Kommunikationslinie dienlich sein. Umso bemerkenswerter sind Antworten, die dem geltenden Narrativ zuwiderlaufen und ein Bild zeichnen, das den Regierenden und deren Satelliten so gar nicht ins Konzept passen dürfte. Der „Freiheitsindex 2021“ ist ein Paukenschlag, der nur zu einem Teil mit den Corona-Repressalien zu erklären ist. Noch 2017, bei der letzten Erhebung, fühlte sich eine knappe Mehrheit von immerhin 51% frei. Nichts könnte den Verfall unserer freiheitlichen Ordnung und die Errichtung totalitärer Strukturen durch gemeinwohlfremde Berufspolitiker und auto-

ritäre NGO-Häscher beeindruckender dokumentieren als ein solch dramatischer Verlust des Freiheitsgefühls bei so vielen Menschen. Untermauert werden die Studienergebnisse von einer weiteren Befragung, in der eine Mehrheit der Bürger angab, aus Sorge vor Ächtung ihre Meinung zumindest öffentlich nicht mehr frei zu äußern.

Immer noch verstehen zu wenige Bürger, dass ein „weiter so“ sie erst zu den Unfreien gemacht hat, die sie sind

Wer angesichts dieser Befunde allen Ernstes jene in die rechtspopulistische Ecke stellt, die versuchen, den verbliebenen Rest der Freiheit zu verteidigen, muss sich die Frage gefallen lassen, ob es Ignoranz, Dummheit oder schlicht die Lust am Autoritären ist, die ihn antreibt. Nie zuvor fühlten sich weniger Bürger frei, nie zuvor gaben so viele Menschen an, sich aus Angst vor Nachteilen am Arbeitsplatz und aus Sorge vor einer Ausgrenzung aus Familie und Freundeskreis am politischen Diskurs nicht mehr zu beteiligen. Warum aber folgt dann trotzdem eine Mehrheit genau jenen Rattenfängern, die sie in die missliche Lage gebracht haben? Wieso verstehen immer noch viel zu wenige Bürger die Kausalitäten, zu denen gehört, dass ein „weiter so“ sie erst zu den Unfreien gemacht hat, die sie sind? Weshalb trauen sich so wenige Unzufriedene, die erkennen, wo eine der größten Gefahren unserer Zeit liegt, denen etwas entgegenzusetzen, die fortlaufend Zerrbilder zeichnen? Es gäbe genug Möglichkeiten des Protests und der Gegenwehr, ohne sich zu exponieren und ins Kreuzfeuer zu begeben, wenn man denn – was nicht von der Hand zu weisen ist – um sein Wohlergehen fürchtet. Eine Erklärung dürfte die große Naivität sein. 74% der Befragten sprechen sich für ein

gesellschaftliches Engagement aus. Viele von ihnen lassen sich dabei allerdings von eben jenen Ideologen missbrauchen, die sie unfrei machen. Es ist ein Teufelskreis, den zu durchbrechen der Schlüssel zur Wiedererlangung der Freiheit ist. Ideen gibt es viele. Woher aber kommt die Kraft zur Erneuerung? Kann dieser neue Fernsehkanal etwas bewirken? Sind es die Impulse aus den Nachbarländern? Ist es der Abgang Merkels? Oder führt erst echte Existenzangst und pure Not aus eigenem Erleben zu einer Wende. Es ist zu befürchten.

Zum Autor: Ramin Peymani ist ein deutscher Buchautor und Publizist iranischer Abstammung. Nach einem Studium der Wirtschaftsinformatik arbeitete Peymani zunächst für die Citibank und Goldman Sachs. Ab 2002 war er sechs Jahre lang für den Deutschen Fußball-Bund (DFB) tätig, zunächst als Finanzcontroller, später als Büroleiter von Theo Zwanziger. Peymani ist Autor einer Reihe von Büchern. Peymani veröffentlicht Artikel auf dem eigenen Block „Lieberale Werte“ sowie bei der „Achse des Guten“, dem Debattenmagazin „TheEuropean“, dem Online-Magazin „Novo“ und der Monatszeitschrift „eigentlich frei“. Ferner schrieb er Beiträge für die „Jüdische Rundschau“, „Tichys Einblick“ und bis zur Einstellung der deutschsprachigen Ausgabe auch für die „Huffington Post“. Daneben ist er als Gastdozent mit einer Seminarreihe über Corporate Social Responsibility und als Redner zum Thema Staatsschuldenkrise tätig. Der Autor und Publizist lebt im Rhein-Main-Gebiet und engagiert sich ehrenamtlich in der Kommunalpolitik, in der er seit 2016 als Kreistagsabgeordneter wirkt. Peymani ist Mitglied der Friedrich August von Hayek-Gesellschaft.

STRASSENFEST



Untere Marktstraße

am Freitag, dem
10.09.2021
ab 9 Uhr

— Gehen Sie mit uns auf eine sinnliche und sinnreiche Entdeckungsreise! —

Hildburghausen. Am Freitag, dem 10. September 2021, ab 9 Uhr steht in der Unteren Marktstraße ein kleines Straßenfest an. Die Geschäftsleute haben sich zusammengetan, um ihren Kunden ein schönes Einkaufserlebnis zu ermöglichen. Der Kartoffelheld „Stoffel Kartoffel“ und seine Freundin „Kloßprinzessin Adretta von Schönkloß“ laden alle Kinder zu einem bunten „Kinder-Lese-Spaß“ mit Spiel, Musik und Tanz, mit Malwettbewerben und lustigen Sportwettkämpfen in die Untere Marktstraße ein. Für Essen und Trinken wird gesorgt.

Die Kunden erwarten am kommenden Freitag ein Shoppingenerlebnis, bei dem sich die teilnehmenden Geschäfte innerhalb und außerhalb ihrer Läden für ihre Gäste auch etwas besonderes ausgedacht haben. Generell soll die Veranstaltung den passenden Rahmen liefern, um die Geschäfte der Unteren Marktstraße in Hildburghausen mal in einer lockeren Atmosphäre kennenzulernen. Und natürlich können die Gäste auch einkaufen, gute Beratung gibt es in allen Fachgeschäften.

Canon Promotion Bus für Großformatdrucker

Vor dem Büro bei HBS Bürosysteme • Büromöbel gibt es ein Promo-Mobil von Canon für A0-Kopierer und Plotter. Dort kann man sich zu den Themen: A0/

A1-Kopieren, Drucke und Scans sowie über entsprechende Softwarelösungen, wie „Poster Jet“ und „Poster Artist“ informieren.

Großer Diabetikertag in der Apotheke am Markt

In der Apotheke können Sie Ihr altes Meßgerät prüfen lassen oder bei Bedarf wird es gegen ein neues Gerät getauscht. Erfahren Sie Interessantes über Heilpflanzen bei Diabetes. Dazu wird in der Apotheke eine Kräuterstraße mit kleinen Infokarten zu „Diabetiker“-Pflanzen (Zimt, Tobinambur, Süßholz, Bohnenschale, Johanniskraut) aufgebaut. Es gibt einen Taxofit-Zinkausschank. Und als Familienhighlight steht für Sie die Phytothek-Fotobox bereit.

Zeitung zum Anfassen

Kommen Sie uns am Freitag besuchen und blicken Sie hinter die Kulissen Ihrer Zeitung! Die Südthüringer Rundschau öffnet ihre Türen für Leserinnen und Leser. In unserem Genussmarkt „Erlesenes“ laden wir Sie mit vielfältigen Leckereien zu einer kleinen kulinarischen Reise ein.

Weitere Attraktionen warten auf Sie. Lassen Sie sich überraschen!



Apotheke am Markt
Hildburghausen

Inh. Apothekerin Eva-Maria Löhner e.Kfr.
Markt 1 · 98646 Hildburghausen
Telefon (0 36 85) 7 96 60

Mo. - Fr.: 07.45 - 18.00 Uhr | Sa.: 08.00 - 12.00 Uhr



HÖRGERÄTE
MÖCKEL

Audiologie und Hörakustik

lintex
... Wäsche & mehr
Inh: Heike Stütz

Erlesenes
Südthüringer Rundschau

Vorhang auf für Jung und Alt!

Das Ensemble La Vie zu Gast in Henfstädt



Ein Tag
mit
Herrn
Jules

Helga Werner.

Foto: privat

Henfstädt. Nach dem Erfolg des Theaterprojektes „Oskar und die Dame in Rosa“ von Éric-Emmanuel Schmitt im Februar 2020, wird die Theater und Kunst Company „Ensemble la Vie“ im Herbst 2021 wieder im Saal des Dorfgemeinschaftshauses in Henfstädt zu erleben sein.

Am Samstag, dem 11. September 2021 wird um 20 Uhr das Theaterstück: „Ein Tag mit Herrn Jules“ nach dem Roman von Diana Broeckhoven geboten.

„Alice und Jules, ein älteres Ehepaar, haben ein morgendliches Ritual – und auch an diesem Wintermorgen wird Alice geweckt von dem Duft des Kaffees, den Jules schon zubereitet hat. Doch als sie zu ihm ins Wohnzimmer kommt, sitzt Jules tot auf dem Sofa. Da beschließt Alice, diesen Tag noch mit ihrem toten Mann zu verbringen, denn es gibt das eine oder andere, was sie mit ihm zu klären hat und worüber nie gesprochen werden konnte. Doch wie immer kommt um zehn Uhr der kleine autistische Nachbarsjunge David, um seine übliche Partie Schach mit Jules zu spielen. David reagiert ganz anders, als Alice befürchtet hatte...“

Dieses Mal hat das Ensemble La Vie aber auch für die „Kleinen“ Zuschauer etwas im Gepäck. Die Geschichte vom „Hans im Glück“ nach dem

Märchen der Gebrüder Grimm wird erzählt. Wie war das noch einmal: Hans bekam als Lohn ein Stück Gold, tauschte es gegen ein Pferd, dann gegen eine Kuh. Und dann? Wie es mit der Erzählung weiter geht, wird am Sonntag, dem 12. September 2021 um 11 Uhr, in den gleichen Räumlichkeiten von Henfstädt, zu hören und sehen sein.

In beiden Stücken spielen Helga Werner (Staatsschauspiel Dresden) und Franz Gnauck (Landesbühnen Sachsen/Theater Rudolstadt), Regie führt René Rothe (Dresden/München).

Die Vorstellungen werden durch die Staatskanzlei des Freistaates Thüringen gefördert. Das Ensemble La Vie ist ein gemeinnütziger Verein, der seit vielen Jahren deutschlandweit aktiv ist und leistet einen wesentlichen Beitrag zur Gestaltung eines lebendigen Kulturlebens in Deutschland. Und dieses Mal wieder in Henfstädt. Lassen Sie sich überraschen!

Aufgrund der Corona-Pandemie ist die Besucherzahl beschränkt. Eintrittskarten gibt es in der Touristinformation Themar Markt 1, Themar; unter der Tel. 036873/69732, per Email: touristinfo@themar.de oder per WhatsApp unter Tel. 0160/1663172.

Die Eintrittskarte für das Stück „Ein Tag mit Herrn Jules“ kostet 15 Euro und für das Stück „Hans im Glück“ 5 Euro.

Straßensperrungen zum 33. Triathlon-Wettkampf am Bergsee Ratscher 2021

Ratscher. Am Wochenende des 4. und 5. September findet am Bergsee Ratscher der 33. Triathlon-Wettkampf statt. Dazu gibt die Straßenverkehrsbehörde im Ordnungsamt des Landratsamtes Hildburghausen nachfolgende Straßensperrungen bekannt:

- **Straßenabschnitt L 3004** vom Ortsausgang Wiedersbach in Richtung Schleusingen bis Abzweig Ratscher – 2,6 km und

- **Straßenabschnitt L 1625** (Südmulde Schleusingen) vom Abzweig Rappelsdorf bis Abzweig Ratscher – 4,3 km.

Beide Strecken werden jeweils am Samstag, dem 4. September 2021 von 8 bis 17 Uhr und am Sonntag, dem 5. September 2021 von 8 bis 16 Uhr für den öffentlichen Verkehr voll gesperrt.

Die Umleitungen:

- **L 1134** aus Richtung Hildburghausen in Richtung Eisfeld und zur A 73 über Gerhardtsgereuth – Wiedersbach – Oberrod – Heckengereuth - Ratscher

- **L 1625** aus Richtung Themar in Richtung Eisfeld und zur A 73 über Schleusingen

- **L 3004** aus Richtung Eisfeld in Richtung Schleusingen und zur A 73 über Wiedersbach- Oberrod – Heckengereuth - Ratscher

- **L 3004** aus Richtung A 73 Anschlussstelle Schleusingen

in Richtung Hildburghausen und Themar über Ratscher – Heckengereuth – Oberrod – Wiedersbach – Gerhardtsgereuth.

Veranstalter ist der Triathlon Club Suhl e. V.

Um Beachtung und Verständnis wird gebeten.

S. Christl
Sachgebietsleiter

Sommer Ade, Willkommen Herbst

Dr. Gerhard Gatzter

Mag auch der Sommer scheiden, der Heimat Angesicht, es wird voll Schönheit bleiben, Anmut mit neuer Sicht.

Ja, Herbst, auch du bringst Wunder, im Feld und Wald hervor. Es strahlen traute Farben, vielhundertfach im Chor.

Warm kleine Sonnen scheinen, im Sonnenblumenbeet.

Der frohe Freudenjubiläum, sich nun im Tanze dreht.

Mein Staunen wächst zum Himmel und summt ein Liebeslied.

Der Stolz auf allen Zweigen, nun meinen Frohsinn sieht.

Der Leser hat das Wort

Werner Bergmann, Namensgeber des verwahrlosten städtischen Stadions

Leserbrief. Werner Bergmann ist heute, abgesehen von einer Würdigung in www.schildburghausen.de, in der Region bestenfalls noch den Älteren bekannt. Der Werdauer wurde mit 11 Jahren, 1923, Mitglied des Arbeitersportvereins Zwickau und begann dort, Fußball zu spielen. Bei der HORCH-WERKEN, dem führenden Hersteller von Luxusautomobilen, schloss er eine Lehre zum Automechaniker ab und wurde „Einfahrer im Kundendienst“. Ein Familienfoto zeigt ihn in einem Silberpfeil ähnlichen Rennwagen mit dem Symbol der AUTO-UNION sitzend. Die Boliden wurden in Zwickau entwickelt, gefertigt und erfolgreich bei Grand-Prix-Rennen eingesetzt.

1940 arbeitete Bergmann bei der AUTO-UNION in Düsseldorf. Im zweiten Weltkrieg leistete er seinen Wehrdienst in Norwegen ab. Nach der britischen Gefangenschaft trat er in die Deutsche Volkspolizei in der sowjetisch besetzten Zone ein und wurde an der Demarkationslinie zwischen Bayern und Thüringen mit Sitz in Heldburg Kommandoleiter. Die Liebe zur Handballerin Anita Hochrein von der „BSG Aufbau“ brachte den geschiedenen 12 Jahre älteren Mann nach Häselrieth, wo sie fortan mit ihrer Tochter Petra lebten. Für seine Frau war das damals nicht ganz einfach. Sie wurde im Dorf oft gehänselt: „Wie kusste so an olden Mu geheirat!“.

Ab 1952 leitete Werner Bergmann die „Gesellschaft für Sport und Technik“ in Hildburghausen. Dies war eine paramilitärische Massenorganisation in der DDR für technische Sportarten wie z. B. Schießen, Tauchen, Motorsport. In Hildburghausen gab es zum Beispiel Schüler-Arbeitsgemeinschaften für Schiffs- und Flugmodellbau.

Fußball-Schiedsrichter

Wie und wann der humorvolle und vitale Mann mit dem Fußball-Schiedsrichterwesen erstmals in Berührung kam, ist unbekannt. Auch die Institution, in der er ausgebildet wurde. Jedenfalls begann seine Oberliga-Karriere in der Saison 1953/54, in der ihm die Verantwortung für drei Spiele übertragen wurde. 1957 wählte man ihn zum ersten Kreisvorsitzenden des neu gegründeten „Deutschen Turn- und Sportbundes“, der Sport-Dachorganisation der DDR. Zugleich piffte er in den folgenden Jahren in den beiden höchsten Spielklassen des Deutschen Fußballverbandes, in der Oberliga 125 Punkt- und Pokalspiele und einige in der ersten Liga. Von 1958 - 1960 leitete er gleich drei Pokalfinale hintereinander und hatte damit den Gipfel seiner inländischen Karriere schon nach wenigen Jahren erklommen.

Ob seiner konsequenten Regelauslegung war er höchst respektiert, von manchen sogar gefürchtet. Seine rote Karte, die es seinerzeit noch gar nicht gab, saß locker. 1962 etwa ließ er das Fußball-Idol Peter Dücke beim Pokalspiel gegen den SC Karl-Marx-Stadt (heute Chemnitz) nicht auflaufen, da der sein DTSB-Mitgliedsbuch vergessen hatte. Carl Zeiss Jena schied aus und für Bergmann war es ratsam, die Stadt künftig weitläufig zu umfahren.

FIFA-Schiedsrichter

Aufgrund seiner herausragenden Spielleitungen wurde er als erster DDR-Schiedsrichter von der FIFA nominiert, in die die DDR 1952 aufgenommen worden war. Zu seinem ersten

Länderspiel reiste er im Mai 1959 nach Oslo und piffte vor 22.000 Zuschauern in der Hinrunde die EM-Qualifikation Norwegen gegen Österreich (0:1). Es folgten Polen - Finnland, 1960 CSSR - Niederlande und Ungarn - Polen, 1962 Schweden - Norwegen und 1963 Polen - Rumänien. Wie seine Witwe berichtete, hatte sie in der Spielsaison immer die Aufgabe, seine Sachen zu packen und achtete neben den für ihn so wichtigen Socken besonders darauf, dass keine Medikamente vergessen wurden, denn er litt an Diabetes und anderen üblen Krankheiten. Auf seinem Norwegen-Trip hatte sie sie vergessen, hineinzulegen. Er musste sie sich dort selbst besorgen, denn ohne war er kaum einsatzfähig. Angst, dass er im „kapitalistischen Ausland“ bleiben würde, hatte sie nie. Er war auch als Referee in anderen internationalen Spielen eingesetzt, damals Europacup der Landesmeister bzw. Pokalsieger genannt. Der Plan, ihn für die Weltmeisterschaft 1962 in Chile zu nominieren, scheiterte leider aus gesundheitlichen Gründen. Auf Werner Bergmann folgten bis 1989 21 weitere FIFA-Schiedsrichter aus der DDR. Der erfolgreichste unter ihnen dürfte Rudi Glöckner aus Markranstädt gewesen sein. Er piffte 1970 als erster Deutscher bei der Weltmeisterschaft in Mexiko das Finale Brasilien gegen Italien (4:1). Im Juni 1963, im Alter von 51 Jahren, leitete Bergmann in Steinaach sein letztes Spiel. Quasi-Nachfolger wurden die von ihm geförderten Bernd Trautvetter aus Immelborn und Helmut Bader aus Bremen in der Rhön, der es auf 156 Oberliga- und Pokalspiele und einige internationale Spiele brachte.

Namensgeber

1990 wurde die „Sportstätte der Deutsch-Sowjetischen Freundschaft“ im Zuge der Wiedereinführung der alt-hergebrachten Namen von Straßen und Plätzen in Würdigung seiner Verdienste in „Werner-Bergmann-Stadion“ um-

benannt. In Anbetracht ihres gegenwärtigen Zustandes postum eine Beleidigung des untadeligen Sportsmannes. Die Aufrechterhaltung des Trainings- und Spielbetriebes beim kreisstädtischen FSV steht in Frage, der benachbarte Kunstrasenplatz ist ebenfalls stark reparaturbedürftig. Es soll zu Lasten des Theresienfestes ein zusätzlicher errichtet werden.

Die neben dem einst funktionsfähigen Bad gelegene Sportstätte war Heimstätte eines Nachwuchs-Trainingszentrums für Leichtathletik.

Aus ihm gingen der Geherweltmeister Ronald Weigel und einer der weltbesten Mittelstreckler seiner Zeit, Jürgen Straub aus Weitersroda, hervor. Hier wurden Schul-, Kreis-, Bezirksmeisterschaften und Spartakiaden ausgetragen. Heute hat sich die Natur die Anlagen zurückerobert und niemand hindert sie daran.

Dr. Klaus Swieczkowski
Hildburghausen

(Leserbriefe spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider. Um die Meinung der Leser nicht zu verfälschen, werden Leserbriefe nicht zensiert und gekürzt. Mit der Einsendung geben Sie uns automatisch die Erlaubnis, Ihren Leserbrief in unserem Medium abzuveröffentlichen und online auf unserer Internetseite zu veröffentlichen.)



Werner Bergmann (m) bei einem Spiel in Steinach. Foto: privat



Werner Bergmann.

Foto: privat

VERMIETE Minibagger

1,6 Tonnen, inkl. 3 Löffel
Tagesmiete 100,- € inkl.
Versicherung. Anlieferung
gegen Aufpreis möglich.



Kontakt: Handy: 0170 286 1662
E-Mail: info@mietdenbagger.de

Der Leser hat das Wort

Gold und die Welt

Leserbrief. Wenn man es als Chemiker betrachtet, ist es ganz einfach ein chemisches Element aus der ersten Nebengruppe des Periodensystems der Elemente mit 79 Protonen im Kern 79 Elektronen in der Hülle des Atoms. 19,32 Gramm passen in einen Kubikzentimeter, denn das ist die Dichte des Metalls, um das schon Kriege geführt wurden sowie Mord und Totschlag auf der Tagesordnung standen.

Das bei 1.064 °C schmelzende gelbe Edelmetall hat seit Menschengezeiten die Menschen fasziniert, aber mitunter auch ins Elend und ins Grab gebracht. So manche Goldgräber in Alaska und Kalifornien versuchten ihr Glück in der rauhen Wildnis und strandeten jedoch als arme Schlucker in den Städten. Nicht selten wurden sie wegen ihrer Goldfunde überfallen, beraubt und sogar getötet.

Mit Aurum, so der lateinische Name, schmückten sich Pharaonen in Ägypten, Römische Kaiser und all die späteren Fürsten, Herzöge und Könige Europas und der ganzen Welt.

Heute ist Gold für jeden zugänglich. Natürlich muss man das nötige „Klein“geld dazu haben.

Am 24. August 2021 lag der Goldpreis für eine Unze, das sind 31,104 Gramm, laut Videotext des Senders Phoenix (Seite 298) bei 1.537,22 Euro. Ich muss aber dazusagen, das ist der Preis für unbearbeitetes Gold, also wie es aus der Mine kommt. Das Metall wird ja noch gereinigt, erhitzt, in Barren gegossen und geprägt - es wird bearbeitet. Der Wert des Goldes wird damit erhöht und außerdem, wenn man es kaufen möchte, kommt noch eine Händlerpauschale dazu. So könnte eine Unze durchaus als kleiner Barren an die 1.600 Euro kosten. Das ist beim Kauf zu bedenken.

Das weiche, überaus widerstandsfähige Metall ist sehr gut form- und walzbar, wird unter anderem zur Emission und Herstellung von wertvollen Goldmünzen, Goldschmiedearbeiten und Blattgold verwendet. Es dient als staatliche Goldreserve zur Abdeckung

und Werterhaltung von Landeswährungen. Auch der Dollar, die damalige D-Mark, der jetzige Euro und so manch andere Währung sind durch riesige, gehortete Goldreserven abgedeckt.

Der Goldpreis und der Wert der Währung ist in der Welt krisenabhängig.

Gegenwärtig haben wir die weltweite Corona Krise, die Wirtschaft stagniert und der Wert des Geldes verringert sich. Auch der Goldpreis ist ins Wanken geraten und hat sich etwas verringert.

Dies ruft natürlich Spekulanten auf den Plan. Eigentlich müsste man jetzt Gold kaufen, denn es könnte sich durch die weltweiten Impfkationen ein Ende der Krise abzeichnen. Man vermutet schon, dass dann der Unzenpreis des Goldes in die Nähe der 2.000-Euro-Marke geht.

Denn wenn Corona besiegt wird, kommt die Kaufkraft der Menschen zurück, Betriebe haben wieder Vollbeschäftigung und erhöhten Umsatz, es darf wieder jedes Geschäft öffnen. Kurzum: Es herrscht dann wieder Konjunktur in der Weltwirtschaft. Und genau das kann den Goldpreis nach oben katapultieren.

Ach übrigens, was ich Ihnen noch mitteilen wollte: Gold wird auch in der Elektronik-Industrie verarbeitet. Also: Jeder Flatscreen Fernseher und auch alle Handys sind goldhaltig.

Außerdem verwendet man es zum Färben von Glas und Porzellan. Bekannt ist das goldhaltige, rote Rubinglas.

Und ein Kerl, der was wert ist, ist ein Goldjunge. Ob ich einer bin, sei dahingestellt...

Wolfgang Röhrig
Brattendorf

(Leserbriefe spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider. Um die Meinung der Leser nicht zu verfälschen, werden Leserbriefe nicht zensiert und gekürzt. Mit der Einsendung geben Sie uns automatisch die Erlaubnis, Ihren Leserbrief in unserem Medium abzu drucken und online auf unserer Internetseite zu veröffentlichen.)

Patientenverfügung? Testament? Vorsorgevollmacht?

Informationsveranstaltung am 10. und 11. September 2021 in Crock

Anzeige: Crock. Das Finanzhaus Crock lädt die Bevölkerung am Freitag, dem 10. und Samstag, dem 11. September 2021 jeweils zu einer Informationsveranstaltung nach Crock ein.

Wenn du nicht möchtest, dass eine fremde Person bzw. ein Betreuer über dein Leben, über deine Gesundheit und dein Vermögen entscheidet, ist eine Vorsorgevollmacht unumgänglich!

Sie regelt unter anderem Entscheidungen über deinen Aufenthalt und deine Unterbringung, deine Konten, deine Post und dein Internet. Dieses Thema wird ebenso umfänglich behandelt wie Fragen: „Warum ist eine Patientenverfügung so wichtig?“. Die Patientenverfügung beschreibt deinen Weg zum Sterben. Möchtest du auf diesem Weg künstlich beatmet und ernährt werden oder sollen die Maschinen, wenn dein Leben für dich nicht mehr lebenswert ist, abgestellt werden? Wo möchtest du, wenn möglich, sterben?

Diese Themen beschäftigen immer mehr Menschen in Deutschland, ebenso die Frage „Was ist ein Testament?“

Zusätzlich wird im Fall des Falles über weitere Dokumente, die wichtig sind, informiert.

Falls Ihnen diesbezügliche Fragen am Herzen liegen und Sie gerne mehr wissen wollen, kontaktieren Sie das Finanzhaus Crock unter Tel. 03686/6159175 und melden sich zu einer der Informationsveranstaltungen am 10. und 11. September 2021 an.

Der Leser hat das Wort

Gedanken zum Weltfriedens- tag am 1. September

Leserbrief. Dieser Tag erinnert uns an den Beginn des 2. Weltkrieges. Ausgelöst von Hitler-Deutschland mit dem Überfall auf Polen. Arglistig, Menschen verachtend begann eine Tragödie, die ganz Europa ins Elend stürzen sollte...

Millionen verloren ihr Leben an den Fronten, in den Konzentrationslagern und im Untergrund. Überall wehten die Hakenkreuzfahnen, wenn die Bomben Tod und Vernichtung gebracht hatten.

Genauso unvergessen wie die Opfer sind, werden wir an diesem 1. September an all die Mutigen denken, welche sich Hitlers Wahnsinn widersetzten.

Es war Ernst Thälmann, der Vorsitzende der KPD - immer hat er auf Wahlkampfveranstaltungen gewarnt: „wer Hitler wählt, wählt Krieg.“

Die Geschichte belegt, dass er am 18. August 1944 im KZ Buchenwald von den Nazi-Scheren ermordet wurde. Seine letzten Worte waren: „Es wird ein neues Deutschland geben - ein Deutschland ohne Euch.“

Die Geschwister Sofie und Hans Scholl verteilten Flugblätter an der Universität. Ihre Widerstandsbewegung war „Die weiße Rose“. Zwei junge Menschen, die lieber in den Tod gingen, als das Nazi-Regime zu akzeptieren.

Claus Schenk Graf von Stauffenberg und seine Verbündeten schmuggelte in seiner Aktentasche eine Zeitzunderbombe in die Baracke, in der die Lagebesprechung mit dem Führer stattfinden sollte. Wir wissen, es misslang - Stauffenberg und seine Mitstreiter wurden erschossen.

Nun das Alles ist am heutigen 1. September 82 Jahre her.

Jungbürgerversammlung

Schleusingen. Zur Jungbürgerversammlung gemäß § 4 Abs. 2 der Satzung für den Jugendbeirat der Stadt Schleusingen lade ich alle Jugendlichen zwischen 14 und 21 Jahren am Donnerstag, dem 9. September 2021, um 18 Uhr in den Ratssaal Schleusingen, Poststr. 4 ein.

Zum Nachweis des Alters ist - soweit bereits vorhanden - der Personalausweis vorzulegen.

Die Jungbürgerversammlung wird für die Wahl des Jugendbeirates einberufen.

André Henneberg
Bürgermeister

Einwohnerversammlung Gemeinde Straufhain

Straufhain. Nachdem die erste Einwohnerversammlung für die Gemeinde Straufhain kürzlich stattfand, lädt der Bürgermeister der Gemeinde Straufhain, Tino Kempf, die Bürger der Ortschaften Adelhausen, Massenhausen, Eishausen, Steinfeld, Stressenhausen und Sophienthal zur zweiten Einwohnerversammlung am Donnerstag, dem 2. September 2021, um 19 Uhr in das Kulturhaus Eishausen recht herzlich ein.

Der Bürgermeister wird zu aktuellen Themen und bisher umgesetzten Maßnahmen informieren und Sie als Bürger sind aufgerufen, eigene Anregungen und Ideen zur Entwicklung unserer Gemeinde einzubringen.

BITTE HALTEN SIE DIE HYGIENEVORSCHRIFTEN EIN!!!

- 1,5 m Abstand,
- Händedesinfektion benutzen (steht am Eingang bereit),
- Mundschutz tragen,
- bei Infekten der Atemwege keine Teilnahme an den Veranstaltungen möglich.

Der Leser hat das Wort

Alles nicht gewußt...

Leserbrief. Sehr geehrte Damen und Herren, es verbietet sich zur Stunde geradezu Kriegsgegner zu sein. Bilder und Kommentare, die sonst oft unterschlagen werden, nicht in die Interessen passen, sie haben Hochkonjunktur.

Wer angesichts von Kindern, Babys, Frauen, Mädchen unter Taliban leidend, bedroht und ermordet zu werden gegen die Fortsetzung von Krieg ist, der freilich befreien soll, gar kein Krieg ist, sondern Frieden schafft, der gilt als unbeherrschbar, unmenschlich, dumm und als einfältiger Illusionist.

Da interessieren nicht die „Erfolge“ von 20 Jahren Krieg, nicht alle anderen „Befreiungen“, nicht alles was Flucht und Vertreibung an Unmenschlichkeiten selbst im eignem Lande seit Jahren hervorbringt.

Krieg, Terror ist mit Terror zu beantworten und wenn es schief geht, gehen muss, dann erzählt die Noch-Kanzlerei das Märchen vom „alles nicht gewusst, nicht vorhersehbar“, konnte niemand wissen? Wirklich nicht?

Keine Erfahrungen und Belege der Geschichte, keine Argumente und Wissen schon vor Beginn der Kriege, nie was gelernt, keine Lehren aus den Weltkriegen, keine Wahrheiten zu Kriegen? Das ist längst kriminelle Verantwortungslosigkeit der gesamten Regierung.

Nicht genug damit. Die heute herzerreißenden Worte und Berichte schreiben, wie werden deren Worte und Berichte klingen, wenn die Flüchtlingsfrage wieder steht? Bitte jetzt und heute schon mal unter der Sicht kommentieren, was nicht unter nicht gewusst mehr abzuhaken geht.

Wer heute für weiter so, Krieg ohne Ende und bis zum totalen „Erfolg“ plädiert, der darf gefragt werden wann und wo in der Ge-

schichte Krieg den Terror je besiegt hat, wo nicht ein Terror den nächsten ausgelöst hat, wo ein Anschlag die folgenden bedingt hat, wo Krieg immer blutigste, unmenschliche Bilder hat und hatte, Hass und Gewalt gefördert hat und vor allem wo sich Völker auf Dauer besetzen, „befreien“, ihnen Regierungen verordnen lassen haben.

Mit nichts gewusst ist da nichts vom Tisch. Diese politischen Akteure werden in dunkelste Kapitel auch deutscher Geschichte eingehen.

Roland Winkler
Aue

(Leserbriefe spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider. Um die Meinung der Leser nicht zu verfälschen, werden Leserbriefe nicht zensiert und gekürzt. Mit der Einsendung geben Sie uns automatisch die Erlaubnis, Ihren Leserbrief in unserem Medium abzu drucken und online auf unserer Internetseite zu veröffentlichen.)

Veranstaltungen im CCS

Suhl. Im Congress Centrum Suhl finden nachfolgende Veranstaltungen statt:

- Sonntag, 12. September 2021, 17 bis 19.30 Uhr (Einlass 16 Uhr): Provinzschrei - Katja Riemann: „Jeder hat. Niemand darf. Projektreisen“, Großer Saal,
- Dienstag, 14. September 2021, 19 bis 20 Uhr (Einlass 18 Uhr): Wahlkampfforum - Vorstellung Kandidaten + Diskussionsrunde, Großer Saal.

ACHTUNG: Das CCS weist darauf hin, dass es auf Grund der aktuellen pandemischen Lage zu kurzfristigen Änderungen kommen kann. Aktuelle Informationen finden Sie jederzeit auf der Homepage: www.suhl-ccs.de

Isabel Varell

EIN AUFREGENDES LEBEN
GESUNGEN - ERZÄHLT - GELESEN



DIE SPIEGEL
BESTSELLERAUTORIN
JETZT LIVE ERLEBEN!

07. OKTOBER 2021
STADTTHEATER HILDBURGHAUSEN

Jetzt Tickets sichern!

Photo: Max Heydenreich

Totentafel

Edith Rottenbach,
Simmershausen

*12.12.1932 † 12.08.2021

Edgar Schüler,
Wachenbrunn

*05.04.1938 † 24.08.2021

Birgit Ender,
Gethles

*03.11.1953 † 23.08.2021

Manfred Franz,
Ummerstadt

*06.08.1954 † 15.08.2021

Elisabeth Fischer,
Crock

*28.12.1956 † 22.08.2021

Eberhard Jakob,
Heubach

*20.04.1935 † 19.08.2021

Jürgen Gräfe,
Eisfeld

*11.05.1958 † 17.08.2021

Elli Henn,
Berlin

*22.05.1922 † 14.08.2021

Jens Oppolzer,
Oberstadt

*12.03.1972 † 19.08.2021

Elisabeth Schmidt,
Gleichamberg

*08.01.1925 † 12.08.2021

Meta Kleinteich,
Eisfeld

*23.05.1924 † 12.08.2021

Gerlinde Erzigkeit,
Veilsdorf

*21.10.1942 † 17.08.2021

Ilse Oppel,
Gellershausen

*20.06.1941 † 22.08.2021

Manfred Wirsing,
Schlierbach

*24.02.1936 † 08.08.2021



Kirche Veilsdorf

- Sonntag 5. September 2021, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Götzki in der Kirche.

Kirchspiel Crock-Oberwind

- Sonntag, 5. September 2021, 14 Uhr: Gottesdienst.

Kirchennachrichten - Landkreis

Kirche St. Wigbert Häselrieth

- Sonntag, 5. September 2021, 9.30 Uhr: Gottesdienst in der Kirche.

Hinweis: Die Festschrift und die Ortschronik Häselrieth zum 19. Juni 2021 sind im Pfarramt und bei den Gemeindegemeindefürsprechern oder unter Tel. 03685/4044585 zum Preis von 5 Euro/Stück käuflich zu erwerben.

Evang. Kirche Schleusingen

- Sonntag, 5. September 2021, 10.30 Uhr: Gottesdienst im Sommer in der Kirche St. Kilian.

Hinweise: Änderungen auf Grund der Pandemielage vorbehalten.

Kirchspiel Brünn/Bratendorf/Schwarzbach

- Sonntag, 5. September 2021, 9 Uhr: Gottesdienst in Schwarzbach; 10 Uhr: Gottesdienst in Brünn.

Hinweise: Die Gottesdienste finden jeweils nach behördlichen Maßgaben statt.

Kirchgemeindenverband Streufdorf-Eishausen

- Sonntag, 5. September 2021, 14 Uhr: Orgelweihe in Eishausen.

Ev.-Luth. Kirche Eisfeld

- So., 5.9.21, 9.30 Uhr: Gottesdienst in der Kirche.

Ev.-Luth. Kirchspiel Sachsenbrunn/Stelzen

- Sonntag, 5. September 2021, 14 Uhr: Gottesdienst an der Itzquelle in Stelzen.

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Waffenrod-Hinterrod

- Sonntag, 5. September 2021, 14 Uhr: Gottesdienst an der Itzquelle in Stelzen.

Kirche Römhild

- So., 5. September 2021: Kirchfest in Sülzdorf - 14 Uhr Gottesdienst mit Taufe, anschließend wird auf der Festwiese für das leibliche Wohl und Unterhaltung gesorgt, es spielt die Prominentenband aus Bad Königshofen unter Leitung von Clemens Behr.

Wiederkehrende Termine:

- immer mittwochs, 17.30 Uhr Christenlehre in Römhild (nicht in den Schulferien),



Untere Marktstraße 18
98646 Hildburghausen
Telefon: 03685 - 700 112
info@knoll-bestattungen.de
www.knoll-bestattungen.de

- immer donnerstags, 19.45 Uhr: Kirchenchor in Gerdi Mendels Garten, Feldstr. 14 (bei Regen in der Stiftskirche).

Folgende Vorgaben sind zu beachten:

- beim Gottesdienstbesuch muss bis zum Sitzplatz ein medizinischer Mund-Nasenschutz getragen werden,
- die einzeln markierten Plätze dürfen auch mit einem Hausstand besetzt werden, in diesem Fall ist auf den Mindestabstand von 1,5 m zu weiteren Besuchern zu achten,
- Personen mit Krankheitssymptomen einer Corona-Infektion können an den Veranstaltungen leider nicht teilnehmen.

Ein offenes Ohr für Senioren? – Immer!

Wann? Jeden Montag früh, ab dem 06.09.2021 in der Zeit von 9.30 bis 11.30 Uhr

Landkreis Hildburghausen. Die „Seniorenhotline“ des Seniorenbeirates des Landkreises Hildburghausen, unter dem Vorsitz von Marion Seiber, startet nach der Sommerpause, ab dem 6. September 2021 wieder jeden Montag.

Egal ob „Erzählanruf“ zum Alltag oder besonderen Lebenslagen, Einsamkeit, herausfordernden Problemen, aber auch Fragen zu Möglichkeiten für ehrenamtliches Engagement oder einer sportlichen Aktivität oder jedem anderen Thema.

Die Berater*innen der Hotline hören zu, können Teil einer Lösung sein, vermitteln und informieren.

Nur zu: „Hörer in die Hand“ und mitgeteilt.

Immer montags in der Zeit von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr unter der Nummer 03685/4066359 oder per Mail: Vorstand@Seniorenbeirat-Landkreis-Hildburghausen.de

Herzlich
**Seniorenbeirat
des Landkreises Hildburghausen**

158 Jahre Chorgesang im Schleusegrund, und weiter gehts!

Schleusegrund. Nach langer pandemiebedingter Pause können wir endlich wieder starten. Wir, das sind die ca. 34 aktiven Sängerinnen und Sänger des Gesangsvereins „Schleusegrund – 1863“ e.V., bestehend aus einem Gemischten Chor und einem Männerchor. In der vergangenen Zwangspause ist uns ganz deutlich das Bedürfnis nach Zusammensein sowie gemeinsamen Singen und Erleben bewusst geworden.

Unser Start in die hoffentlich nächste Chorsaison beginnt mit einer Änderung. Drei unserer sehr engagierten Vorstandsmitglieder haben nicht wieder kandidiert. Gisela Müller übergibt den Staffelstab an Marcel Hoppe, ihm zur Seite stehen Brigitte Goldau, Anja Edelmann, Alexander Götz sowie Manfred Barth. Frau Müller hat über 13 Jahre als Vorstandvorsitzende gewirkt und diese Position mit viel Leidenschaft ausgefüllt. An dieser Stelle gilt unser herzlichster Dank an alle ehemaligen Vorstandsmitglieder. Unser Chor verfügt über ein ausgesprochen breites Spektrum an musikalischen Können, dieses Repertoire reicht von Volksliedern und klassischem Chor-

gesang bis zu Schlagern und Musicalmelodien. Unser Verein genießt über die Kreisgrenzen hinaus einen sehr guten Ruf bezüglich seiner gesanglichen Qualität. Dieses Niveau stellen wir in Wettbewerben und Veranstaltungen regelmäßig unter Beweis. Die Klangqualität unseres Gesangsvereins, ist an erster Stelle unserer Chorleiterin Yvonne Unger (Kreischorleiterin) zu verdanken. Frau Unger dirigiert uns seit 20 Jahren mit voller Hingabe erfolgreich.

Natürlich kommt die Geselligkeit auch nicht zu kurz. Die Auftritte und Ausflüge sind eine große kulturelle Bereicherung für jeden.

Alle, die Spaß am Singen haben sind liebend gern zu unseren Chorproben eingeladen. Kommt vorbei erschafft mit uns schöpferisch Schönes.

Unsere Chorproben finden immer dienstags 20.00 Uhr in der Dürrbachquelle statt.

Wer Lust hat unseren Chor kennenzulernen ist hierzu herzlich willkommen.

Im Namen des alten und des neuen Vorstands gilt unser Motto: „Singen ist Leben, Singen ist Freude“.

„Lange Nacht der Kirchen“

im Kirchenkreis Henneberger Land am 11. September 2021

St. Kilian/Bischofrod/Suhl/ Stützerbach. Am Samstag, dem 11. September findet die „Lange Nacht der Kirchen“ im Kirchenkreis Henneberger Land statt.

Nachfolgendes Programm in den jeweiligen Orten ist geplant:

St. Kilian:

- 18 bis 18.45: Uhr Eröffnung; Konzert Posaunenchor Schleusingen,

- 18.45 bis 19.15: Uhr Pause, währenddessen Turmführung, Imbiss, Getränke, Diashow im Gemeindeforum,

- 19.15 bis 20 Uhr: Peter Gleicke – Gitarre und Gesang,

- 20 bis 20.30 Uhr: Pause, währenddessen Turmführung, Imbiss, Getränke, Diashow im Gemeindeforum

- 20.30 bis 21.15 Uhr: Abschluss mit Taize-Andacht,

Bischofrod:

- 18 bis 18.30 Uhr: Eröffnung Orgelmusik durch die Zeiten I,

- 18.30 bis 19 Uhr: Pause, währenddessen Imbiss, Getränke, etc.,

- 19 bis 19.30 Uhr: Orgelmusik durch die Zeiten II,

- 19.30 bis 20 Uhr: Pause, währenddessen Imbiss, Getränke etc.

- 20.30 bis 21.15 Uhr: ...und jetzt mit Text! Jazz et cetera... Nils Schönfeld, Klavier Constanze Greiner, Gesang,

Suhl:

- 19 Uhr in der Hauptkirche Suhl:

Musikalischer Nachmittag

Eisfeld. Am Sonntag, dem 5. September 2021, ab 15 Uhr werden alle Interessierten zu einem musikalischen Nachmittag mit „Left Hand Flaws“ in die Wohnanlage „Rosengarten“ eingeladen.

Freuen Sie sich auf handgemachte Musik aus Irland, Schottland und England.

Um Anmeldung unter Tel. 03685/4011533 oder 0160/7250948 wird gebeten.

„The dawn leads on another day“ – Evensong - Eine musikalische Abendmeditation über das Überwinden von Grenzen mit Kompositionen für Orgel, Sänger und Percussion von Sarah Proske, Henry Purcell, Heinrich Schütz u.a. mit Studierenden der Musikhochschule Lübeck, Eintritt frei - Spende erbeten.

Stützerbach:

- 19 bis 24 Uhr: Christuskirche öffnet und mit Lichteffekten in Szene gesetzt. Dabei können die Orgel, die Turmuhr und die Glocken besichtigt werden. Ruhige Orgelklänge begleiten durch den Abend.

Der Kirchenkreis Henneberger Land freut sich über zahlreiche Interessierte.

Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 03681/308194 oder im Internet unter: www.kirchenkreis-henneberger-land.de

Sanierung Tanzsaal Rappelsdorf

Rappelsdorf. Die Ankündigung zur Dankeschön-Veranstaltung am 28. August 2021 zum Ende des ersten Bauabschnittes – Sanierung Dach wurde gut besucht.

So war der im Bau befindliche Saal im Rahmen der Möglichkeiten herbstlich, festlich dekoriert und ausgestaltet worden.

Die zahlreichen Besucher haben die Möglichkeit zur Präsentation genutzt, um Informationen über die Vergangenheit, Sanierung und Zukunft zu erfahren.

Im Anschluss haben viele Besucher die Möglichkeit genutzt, einen geselligen, ausgedehnten Nachmittag bei Essen und Trinken im Saal zu verbringen, unter Einhaltung der geltenden Corona-Regeln.

Allen bisher Beteiligten, den Planern und Bauüberwachern, dem Landratsamt

Hildburghausen als Genehmigungsbehörde, der Stadt Schleusingen, TLLLR als Fördermittelgeber und natürlich den beauftragten Baufirmen und unseren fleißigen Mitgliedern, aber auch Nichtmitgliedern welche sich an der Sanierung einbringen, wurde ein großes Dankeschön ausgesprochen.

Denn es ist überhaupt nicht selbstverständlich, in einer so kurzen Zeit, Kauf des Tanzsaales in 12/2020 und Ende der Umsetzung 08/2021, also in 8 Monaten, solch einen Projektabschnitt zu stemmen.

Jetzt ist der Tanzsaal – unsere alte Dame, vor Wetter geschützt, das Saalinnere bleibt wieder trocken.

Die nächsten Sanierungsschritte sind in Planung.

Selbst das Wetter hat uns bei dieser Veranstaltung unterstützt, so dass im und am Saal gefeiert werden konnte.



Vereinsvorsitzender Gerald Wilhelm bei der Begrüßung der Gäste.

Foto: Verein Heimatverbund Schleusingen

Reich Bestattungen & Trauerhilfe

TAG und NACHT, auch an Sonn- und Feiertagen.

Hildburghausen, Schlossberg 1 Eisfeld, Oberend 9

Tel.: 0 36 85 / 70 78 78 Tel.: 0 36 86 / 32 23 20

„Der letzte Weg sollte so individuell wie das Leben sein!“

**ZEHNER**
GMBH
BESTATTUNGENWir sind jederzeit
für Sie da.
Tag und Nacht,
an Sonn-
und Feiertagen.Eisfeld | Telefon 03686 30 07 68
Schleusingen | Telefon 036841 4 13 49**W. ZEHNER**
BESTATTUNGENHildburghausen
Schleusinger Straße 20
Herr Welkejederzeit für Sie erreichbar:
Telefon 03685 70 98 98**NACHRUF****Norbert**

wir werden Dich sehr vermissen.

Du warst für uns ein guter Freund und Kollege.
Wir werden Dich immer in unseren Herzen tragen.**die beiden Martinas, Thea, Petra,
Johanna, Irmela, Gertraude und Harald**

Hildburghausen, im August 2021

Wir trauern um unsere ehemalige Mitarbeiterin

Elisabeth FischerFrau Fischer war 34 Jahre als Sekretärin in unserem Unternehmen tätig.
Ihre Menschlichkeit und Freundlichkeit haben sie zu einem besonderen
Menschen gemacht. Sie fehlt uns.Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.
Unser Mitgefühl gilt ihrer Familie.**Elektro Schramm GmbH**
Geschäftsleitung und Mitarbeiter

Eisfeld, im August 2021

In stillem*Gedenken**Aus dem Leben bist du zwar geschieden, aber nicht aus unseren
Herzen, denn du lebst in unserer Liebe fort.***Ingward Ullrich**

* 29.09.1931 † 30.07.2021

HERZLICHEN DANKsagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme
auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.**UNSER BESONDERER DANK GILT**

- dem Collegium musicum
- Frau Pastorin Stephanowsky
- Herrn Udo Koch
- dem Bestattungsinstitut Pietät
- Otto's Gartenparadies
- dem Restaurant ARDEAL
in Streufdorf
- Herrn Klaus Swieczkowski
- dem Caritas-Pflegeheim
in Hildburghausen

Gabriele Bähring und Fred Ullrich
im Namen aller Angehörigen*Einschlafen dürfen, wenn man das Leben nicht mehr
selbst gestalten kann, ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.*In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer
lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwägerin,
Tante, Pate und Cousine**Edith Rottenbach**

geb. Seifert

* 12.12.1932 † 12.8.2021

In stiller Trauer:Dein Sohn Lutz mit Conny
Deine Enkel Danny, Thomas mit Katharina und
Christian mit Anika
Deine Urenkel Kim, Gustav und Ben
Deine Schwägerinnen und Schwager Rosemarie,
Brigitte, Gerd und Helga mit Familien
im Namen aller AngehörigenDie Trauerfeier findet am Samstag, dem 4. September 2021, um 14.00 Uhr in
der Kirche zu Simmershausen statt mit anschließender Urnenbeisetzung.

Simmershausen, im September 2021

Ihre Trauerannonce, Danksagung oder Ihren Nachruf

in der Südthüringer Rundschau.

**Geben Sie mit einer Traueranzeige Ihren schweren Verlust bekannt oder gedenken Sie mit einem
Nachruf einem lieben Menschen. Wir gestalten für Sie aus verschiedenen Vorlagen oder nach Ihren
Vorstellungen eine würdevolle Anzeige.****In unserem Trauermusterbuch finden Sie viele Vorschläge für Traueranzeigen und Danksagungen
inklusive Trauertexten, Rahmen und Schriften. In unserer Geschäftsstelle in Hildburghausen sind wir
Ihnen gerne bei der Gestaltung behilflich.****Die Südthüringer Rundschau erscheint wöchentlich mittwochs an über 175 Auslegestellen im Landkreis
Hildburghausen.****Zusätzlich erscheint Ihre Traueranzeige auf unserem Online-Trauerportal: <https://www.rundschau.info/trauer>****Nehmen Sie Kontakt mit uns auf.****Tel.: 0 36 85 / 79 36-0 - Mail: anzeigen@suedthueringer-rundschau.de - Anzeigenschluß ist jeweils Montag 12.00 Uhr.**

AUSLEGESTATIONEN der Südthüringer Rundschau

Adelhausen
Steiner Fleischerei; Profi Schmitt
Albingshausen
privat
Bad Colberg
Touristinformation
Bedheim
Dorfladen
Beinerstadt
Bushaltestelle
Bibersschlag
Fleischer Grimmer
Bockstadt
Bushaltestelle
Brattendorf
Edeka Geuß + Poststelle; Sagasser; Sprint Tankstelle
Breitenbach
Lenz Haarstudio
Bürden
Bushaltestelle
Crock
Pfötisch Fleischerei; Muehe Bäckerei; Rohrer Getränkevertrieb GmbH
Ebenhards
Feuerwehrhaus
Einöd
Countryscheune
Einsiedel
Kreuzel Fleischerei
Eisfeld
Schachtschabel – Uhren / Schmuck; Friseursalon Haarschneiderei; Schneider Bäckerei; Edeka; Braun Bäckerei; Esso Tankstelle; Achtenhagen Getränke; REWE; Frisör Harmonie; AGIP Tankstelle; Getränkemarkt Volkshaus; Automobil-Center; Thommy's Zooladen
Eishausen
Igros / Agrar GmbH
Erlau
Pits Floristik; Salzmann Bäckerei; Grüne Erle
Gerhardtsgereuth
privat
Gellershausen
Dorfladen
Gethles
Frühaufl
Gießübel
Fleischerei Brückner
Gleichamberg
Landmetzgerei Gleichamberg; Winkler Ottmar Einkaufsmarkt; Gärtnerei Eyring
Gleicherwiesen
Seifert
Gompertshausen
Gemeindehaus
Harras
Gaststätte „Grüner Baum“
Heldburg
Tankstelle; Batzner; tegut
Heilingen
Gemeinschaftshaus
Hessberg
Enzi; Katzy
Heubach
Apothek Heubach; Eisdiele
Hildburghausen
Norma; Edeka; Möbelpiraten; NKD; Fairteilladen, Eishäuser Str. 19; REWE Stadtmitte; REWE Schleusinger Str.; Lidl / Eingang neben Bäcker; Apotheke Luft; Netto b. Friedhof / Bäcker; Netto b. Aldi; OIL Tankstelle b. Ehrhardt; OIL Tankstelle Wallrabs; Bäckerei Schneider Rosengasse; Bäckerei Schneider Untere Marktstr.; Fleischerei Streufdorf Untere Marktstr.; Blumen Otto; hagebau; Fundgrube; Landratsamt; Farben Bauer; expert; Wiegand Claudia Verkaufsmobil; Fleischerei Schröder; Friseur am Markt; Schloßpark-Apothek; Schloßparkpassage Tattoostudio; Regiomed; Bäckerei Beiersdorfer; Blumenladen Werner
Hinternah
Fiedler Bäckerei; Tankstelle
Hinterrod
Am Steigerturm
Hirschbach
Café Orban

Der Leser hat das Wort

Wahlbetrug in der BRD? - Teil 2

Leserbrief. Liebe Leserinnen, liebe Leser, ich möchte an meinen letzten Leserbrief anschließen und folgende einfache Fragen stellen. Wenn denn seit 1956 alle Wahlen ungültig sind und sich an diesem Umstand bis heute nichts geändert hat, auf welcher rechtlichen Grundlage werden dann Gesetze erlassen/beschlossen?

Ist es nicht so, dass ausschließlich diejenigen Gesetze erlassen/beschließen können, welche legitim, durch legitime anerkannte Wahlen zum verfassungsgebenden Gesetzgeber gewählt worden sind? Wenn nun aber alle Wahlen ungültig sind, so wie es die Gerichte verkündet haben, was dann?

Haben die sogenannten Corona-Verordnungen/Beschüsse überhaupt eine Legitimation und wenn ja, auf welcher Grundlage? Hat der Ministerpräsident von Thüringen, der Landrat Müller, unser Bürgermeister, alle Abgeordneten, Beamten ect. denn die hierfür benötigte deutsche Staatsangehörigkeit gemäß Feststellungsantrag F und V des Bundesverwaltungsamtes beantragt und als Nachweis den deutschen Staatsangehörigkeitsausweis erhalten. Ich verweise hierzu auf die Rede des Abgeordneten Ehrlich im Bundestag, lesen Sie hierzu die letzte Ausgabe der Südthüringer Rundschau vom 18. August. Ergänzen möchte ich das Ganze durch einen Auszug auf den Seiten dbb beamtenbund und tarifunion, hier heißt es unter 2. Allgemeine Voraussetzungen einer Verbeamtung, Zitat: „Gemäß § 7 Bundesbeamtengesetz darf in das Beamtenverhältnis berufen werden, wer 1. Deutscher oder Deutsche im Sinne des Art. 116 Abs. 1 GG ist ...“ Das gleiche gilt für Richter, jedoch hier der § 9 des Richterstatusgesetzes (RiStG). Hat sich schon einmal ein Beamter oder Richter bei Ihnen mit seinem benötigten deutschen Staatsangehörigkeitsausweis legitimiert? Liebe Polizeibeamte, wie ist es bei Ihnen? Stellen Sie sich bitte die Frage nach der Haftung. Liebe Gerichtsvollzieher, gemäß Bereinigungsgesetz von 2006, 2007 und fortlaufend sind die Geltungsbereiche der ZPO, StPO und des OWiG weggefallen. Auf welcher Grundlage handeln Sie noch? Haben Sie den deutschen Staatsangehörigkeitsausweis, um überhaupt hoheitliches Recht ausüben zu können?

An dem Wahlprozedere hat sich leider nichts Relevantes geändert, so dass davon auszugehen ist, dass auch diese Wahl für ungültig erklärt werden wird. Wie können wir denn diese Jahr endlich mal eine Wahl legitim gestalten? Aus meiner Sicht geht das nur, indem wir wirklich so viele wie möglich zu Wahl gehen und die Wahlzettel/Stimmzettel ungültig machen. Dann haben wir die Möglichkeit, unser Leben, die Abläufe und alles was dazu gehört, selbst zu gestalten und werden nicht wie alle die Jahre zuvor von Parteien verwaltet, die rechtlich gesehen als Vereine gelten dürften! Dementsprechend würden wir aus meiner Sicht in die Lage versetzt werden, von Unten nach Oben zu agieren und nicht wie derzeit praktiziert von Oben nach Unten. Wir als Bürgerinnen und Bürger hätten es selbst in den Händen, eine bessere Zukunft, vor allem für unsere Kinder, zu gestalten.

Das Ziel sollte für alle heißen „EIGENVERANTWORTUNG“. Diese beginnt auch damit wieder souverän zu werden. Ein erster Schritt wäre weg vom PERSONalausweis und der damit lediglich Vermutung, Deutsche oder Deutscher zu sein, hin zum deutschen Staatsangehörigkeitsausweis als tatsächlicher Nachweis, Deutsche oder Deutscher gemäß § 116 Abs. 1 GG zu sein. Hat die Mehrheit dieses Dokument und weist sich damit bei den Wahlen aus, wird eine Wahl

auch legitim. Ich persönlich habe meine deutsche Staatsangehörigkeit gemäß Abstammung und Feststellungsantrag F und V notariell und auch amtlich beglaubigen lassen. Ich bin kein Nazi!

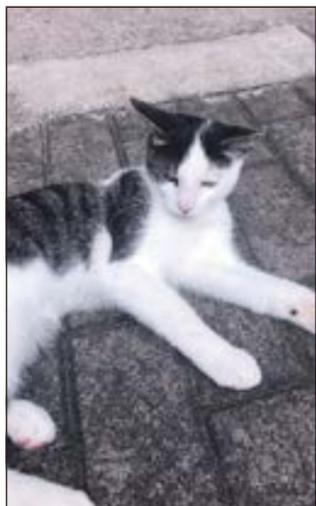
Abschließend möchte ich Ihnen die Rede von Ernst Wolff ans Herz legen, eine Rede, die einem das Blut in den Adern gefrieren lässt und die Zusammenhänge der derzeitigen Situation aufzeigen. Sie finden die Rede auf <https://youtu.be/9mz2lpF0ajs>. Wolff erklärt auf eine ehrliche und dadurch schockierende Weise die derzeitige weltweite Coronapolitik. Er deckt auf, wer und was tatsächlich hinter Corona steckt, die Manipulationen, die Pläne ect.! Für Diejenigen, die nicht dumm sterben wollen, aus meiner Sicht ein MUSS an einzuholenden Informationen! Liebe Bürger in Uniform, lieber Richterstand und Beamtenstand, auch Sie haben Familie, Kinder, haben Eltern, Großeltern und Geschwister. Nehmen Sie sich die Zeit und schauen Sie sich die, auch schon für Sie, geplante Zukunft an. Ist es wirklich DAS, was Sie für sich und Ihre Angehörigen wollen? Nicht ich kann, sondern ich MUSS Sie alle auffordern, schauen Sie sich die Rede an. Ich bin gerade vor einer Woche zum dritten Mal, wenn auch nicht leiblich, Opa geworden. Schützen wir unsere Angehörigen!

„WISSEN IST EINE HOLSCHULD“, Jens Lehrich von „Baumann und Klausen“

Dieser Leserbrief ist das Ergebnis meiner eigenen Recherche und er vertritt meine eigene Meinung. Der Autograph beruft sich auf sein Recht zur freien Meinungsäußerung.

Ralf Eisenblätter
Schönbrunn
(Leserbriefe spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider. Um die Meinung der Leser nicht zu verfälschen, werden Leserbriefe nicht zensiert und gekürzt. Mit der Einblendung geben Sie uns automatisch die Erlaubnis, Ihren Leserbrief in unserem Medium abzu drucken und online auf unserer Internetseite zu veröffentlichen.)

Besitzer gesucht



Hildburghausen. Seit dem Wochenende 21./22. August 2021 stromert der auf dem Foto zu sehende etwa 6 - 8 Monate alte Kater in der Straße am Goldbach (Nähe Goldberg) herum. Das weiß-schwarz getigerte Katerchen ist sehr anhänglich. Markant ist ein kleiner schwarzer Streifen am unteren Teil der Nase sowie ein schwarzer Fleck am linken vorderen Pfötchen. Er hatte Hunger für Zwei, dieser ist nun erstmal gestillt. Sein letztes Fressen liegt sicherlich schon ein bisschen zurück. Möglicherweise hat er einen zu großen Ausflug gemacht und findet nun nicht wieder nach Hause zurück? Wir hoffen auf diesem Wege seine Besitzer zu finden und bitten um Kontaktaufnahme mit dem Tierschutzverein Südthüringen e.V. unter Tel. 0170/7375758 um die Abholung zu besprechen.
Text + Foto: Monika Hahn
Tierschutzverein Südthür. e.V.

Der Leser hat das Wort

Ansteckend

Zum Umgang mit Ungeimpften

Leserbrief. Absurd: je ernüchternder die Berichte über die Covid-Impfstoffe ausfallen, umso mehr wird ihr Einsatz propagiert. Dabei stuft jetzt die US-Infektionsschutzbehörde CDC Geimpfte genauso ansteckend ein wie Ungeimpfte, und empfiehlt wieder Masken für Geimpfte, da auch die andere und sich anstecken können. Nur Testung aller böte Sicherheit, aber man will Geimpfte - nicht nachvollziehbar - davon ausnehmen, und wiegt sie damit in falscher Sicherheit.

Professor Streeck hält eine Herdenimmunität mit diesen Impfstoffen für unmöglich. Zudem ist die Wirksamkeit der Impfstoffe eingebrochen: beim „Impf-Musterschüler“ Israel sind knapp 60 Prozent der schwer (!) an Covid Erkrankten vollständig geimpft, worüber aktuell „Science“ berichtet, das auch die Hoffnung auf Erfolge durch Auffrisch-Impfungen dämpft.

Dennoch will man an Masseneimpfungen festhalten, die weitere Flucht-Mutationen impfresistenter Viren begünstigen. Neue Varianten wie Lambda scheinen noch impfresistenter

zu sein. Kassenärzte-Chef Gasser warnt vor einer Kontroll-Illusion der Politik. Der offenbar schnell abnehmenden Wirksamkeit der Impfstoffe stehen Tausende gemeldete schwerwiegende Impfkomplicationen gegenüber - nicht nur bei Erwachsenen. Auf mögliche toxische Langzeitfolgen wies erneut Professor Ludwig von der Arzneimittelkommission hin. Der Spitzen-Pathologe Schirmacher warnte im Deutschen Ärzteblatt vor einer hohen Dunkelziffer an Impf-Toten infolge Impfung gegen Covid, was bei der Leichenschau nicht erkannt würde. Angesichts dieser Meldungen verbietet sich jegliche Diskriminierung Ungeimpfter.

Dr. med. Hermann v. Hoesslin
Kronach

(Leserbriefe spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider. Um die Meinung der Leser nicht zu verfälschen, werden Leserbriefe nicht zensiert und gekürzt. Mit der Einblendung geben Sie uns automatisch die Erlaubnis, Ihren Leserbrief in unserem Medium abzu drucken und online auf unserer Internetseite zu veröffentlichen.)

„Epidemische Lage von nationaler Tragweite“ wird fortgeführt

– dank der Bundesregierung

Erfurt. Am vergangenen Mittwoch fand im Deutschen Bundestag die Abstimmung über die Fortführung der epidemischen Lage von nationaler Tragweite statt. Grundlage war ein Antrag von CDU/CSU und SPD.

Nach dem Motto: „Sie wissen nicht, was sie tun, aber sie haben es wieder getan“ stimmten die Regierungsfractionen ihrem eigenen Antrag zu und besiegelten damit das „Weiter so“ ihrer fatalen Krisenpolitik. Die AfD stimmte dagegen. Der Antrag der AfD-Fraktion „Epidemische Lage von nationaler Tragweite

sofort aufheben“ wurde von allen anderen Fraktionen abgelehnt.

Persönlich können Sie mich bei meinen Infoständen am Donnerstag, dem 2. September von 10 bis 12 Uhr in Hildburghausen, 13 bis 14 Uhr in Streufdorf und 15 bis 16 Uhr in Heldburg sowie am Freitag, 3. September von 10 bis 12 Uhr in Jüchsen, 13 bis 14 in Themar und 15 bis 16 Uhr in Römhild sprechen.

Nadine Hoffmann MdL
Fraktion AfD
in Thüringer Landtag

Landratsamt zur aktuellen Coronalage im Landkreis

Landkreis Hildburghausen. Während bundesweit die Corona-Inzidenzwerte zuletzt wieder stark angestiegen sind, befinden sich die Fallzahlen in Thüringen in den letzten Wochen in einem niedrigen Bereich. Es war allerdings nur eine Frage der Zeit bis sich auch im Landkreis Hildburghausen die Positivfälle wieder mehren würden.

So sah sich das Gesundheitsamt des Landkreises in dieser Woche mit einem erhöhten Fallaufkommen konfrontiert. Alleine in den letzten sieben Tagen kamen 12 Positivfälle in der Statistik dazu. Einträge gab es dabei in einer Kindertageseinrichtung in der Verwaltungsgemeinschaft Feldstein und im Stadtgebiet Hildburghausen, dort ebenfalls in einer Kita. Weiterhin registrierte die Behörde drei Fälle nach einer Busreise aus Ungarn. Besonders in der Kita im Bereich der VG Feldstein geht das Gesundheitsamt von einem größeren Ausbruchsgeschehen aus, das konsequent beobachtet und innerhalb der Einrichtung wie auch außerhalb dieser nachverfolgt werden muss. Alleine auf das „VG-Feldstein-Cluster“

lassen sich aktuell sieben der zwölf Infektionen zurückführen.

Allgemein geht der Trend der Infektionszahlen im Landkreis wieder nach oben, so dass das Gesundheitsamt in den kommenden Tagen mit weiteren Fällen rechnet. Die lokale Hospitalisierungsrate und auch die thüringenweite ITS-Auslastung, die beide in das Frühwarnsystem des TMASGFF integriert sind, liegen allerdings weiterhin unter den Schwellenwerten.

Bezüglich der abgelaufenen Großveranstaltungen im Landkreis Hildburghausen zieht das Gesundheitsamt ein positives Fazit. Sowohl beim „Heidewitzka-Festival“ in Hildburghausen als auch beim „Woodstock forever Festival“ in Waffenrod haben die Veranstalter die umfangreichen Hygienekonzepte pflichtbewusst umgesetzt. Eine Verbindung zwischen den Infektionsfällen im Landkreis und den Festivals ist dementsprechend nicht bekannt und auch Hinweise oder Meldungen von Infektionen von Besucherinnen und Besuchern außerhalb des Landkreises gibt es aktuell nicht.

Informationsveranstaltungen

am Freitag, dem 10. und Samstag, dem 11. September 2021 im FINANZHAUS CROCK.

Themen:

- Vorsorgevollmacht • Patientenverfügung •
- Testament •

Telefonische Anmeldung erforderlich unter 03686/6159175.

AUSLEGESTATIONEN der Südthüringer Rundschau

Jüchsen
Bäckerei und Konditorei Eppler
Käblitz
Gaststätte
Leimrieth
Getränke Nagel
Lengfeld
Frisör Perfekt Style; Zachrich Getränkemarkt
Linden
Bushaltestelle
Lindenau
Landgasthof
Masserberg
Koch GmbH; Laden „Dies & Das“; Rathaus
Milz
Milzer Floristik; Bäckerei Kühn
Pfersdorf
Büro Agrar Genossenschaft
Poppenhausen
Verteilung
Reurieth
Fleischer Agrar
Rieth
Gasthaus Beyersdorfer
Römhild
AVIA Tankstelle; Werbestudio Witzmann; LEV; Poststelle Rosel Frank; REWE
Sachsenbrunn
Bäckerei Langguth
Schleusingen
Edeka; REWE; Sagasser; nahkauf; Fratzscher Fleischer; Bäckerei Scheidig; Esso Tankstelle Ortseingang; Bäckerei Salzmann, Drei-Ähren-Bäckerei; Shell Tankstelle Suhler Str.; teegut; Imbiss „Genuss pur“; Reifen Wagner; Blumenladen am Markt
Schmeheim
Bushaltestelle
Schnett
Mein Markt
Schönbrunn
tegut; Thüringer Kaufmarkt; Tankstelle; Post Lotto Reinigung Bestellcenter; Fleischerei Amm
Seidingstadt
Bushaltestelle
Siegritz
Zur grünen Aue; Fliesen Schmittlutz
Simmershausen
Friedrich Autoservice, Grüner Baum
St. Bernhard
Steinfeld
Spindler Gärtnerei
Stressenhausen
Frisör Hair Style
Streufdorf
Brot-Töpfe; Fleischerei Agrar; Dorfladen „Markt-Eck“
Schweickershausen
Jugendclub / Bushaltestelle;
Themar
Sagasser; Esso Tankstelle; Apotheke Luft Fleischerei Schröder; Netto; Norma; tegut; Bahnhofstraße 42; Getränke Markgrafen
Ummerstadt
Initiative Rodachtal e.V.; Rathaus; Bäckerei Dinkel; Stadtcfé
Veilsdorf
Trier Bäckerei; Milchland; Stüllein Gärtnerei; Sagasser
Völkershausen
Gemeindehaus
Waffenrod
Geschenke Braun; Kreuzel Fleischerei
Waldau
Bäckerei Fiedler; Fleischerei Lobig; Tankstelle; Domhardt (DHL)-Shop
Weitersroda
Fleischer Sauerbrey
Westhausen
Schul-Konsum

Alle Ausgaben der Südthüringer Rundschau finden Sie auch unter



www.rundschau.info

Stellenangebote

Stellengesuche

Stellenangebote

Stellengesuche

Die Stiftung Rehabilitationszentrum Thüringer Wald sucht zur Einstellung in Teilzeit ab sofort eine **Betreuungsfachkraft** mit abgeschlossener Berufsausbildung im Haus an der Nahe für Menschen mit psychischen Behinderungen. Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage: <http://www.reha-schleusingen.de/die-stiftung/stellenangebote>

PKW Ankauf/Export
Tel.: 0160 / 94 16 68 97
u. 036 86 / 616156
BEEZis KFZ-Handel
SOFORT-BARGELD
Auch Unfall- & Motorschaden

Tiermarkt

Achtung Geflügelhalter
Ich bin am **Di., 07.09., 8 - 9.30 Uhr** in Schleusingen auf dem Markt und fahre folgende Ortschaften mit Leg. Hühnern, Enten, Gänse, Masth., Grünleg. und Wachteln an:
Heldburg/Seidingstadt nach telef. Vorbest. Früh
Steinfeld nach telef. Vorbest. Früh
Gerhardtsgereuth Ortsmitte ca. 07.30 Uhr
Raischer Dorfplatz ca. 09.35 Uhr
Wiedersbach Feuerwehrhaus ca. 09.50 Uhr
Schwarzbach Kirchplatz ca. 10.00 Uhr
Brattendorf Bushaltestelle ca. 10.10 Uhr
Brünn Nähe Feuerwehrhaus ca. 10.30 Uhr
Crock Altes Feuerwehrhaus ca. 10.50 Uhr
Oberwind Ortsmitte ca. 11.05 Uhr
Biberschlag Alte Schmiede ca. 11.20 Uhr
Waldau Gemeindeamt ca. 11.35 Uhr
Rappelsdorf Alte Dorfstraße ca. 11.55 Uhr
Gethles Dorfplatz ca. 12.05 Uhr
Neuhof Feuerwehr ca. 12.15 Uhr
Kloster Veßra Imbiss ca. 12.30 Uhr
Beinerstadt Gemeindeverw. ca. 12.45 Uhr
St. Bernhard Spielplatz ca. 13.00 Uhr
Dingsleben Dorfbrunnen ca. 13.10 Uhr
Zeilfeld Backhaus ca. 13.20 Uhr
Leimrieth Bushaltestelle ca. 13.30 Uhr
Bedheim Bushaltestelle ca. 13.45 Uhr
Roth Backhaus ca. 13.55 Uhr
Gleichenberg Brauhaus ca. 14.10 Uhr
Gleicherwiesen Marktplatz ca. 14.20 Uhr
Streuendorf Nähe Raiffeisenbank ca. 14.35 Uhr
Westhausen Weißes Haus ca. 14.50 Uhr
Gompertshausen Kriegerdenkmal ca. 15.00 Uhr
Rieth Bushaltestelle ca. 15.15 Uhr
Hellingen Rathausschänke ca. 15.30 Uhr
Vorbestellung unter Niediek Burgpreppach Tel.: **0 95 34 / 12 75**

Goldfische, verschieden gefärbt 10 bis 25 cm, ab 3 € /Tier abzugeben, Abholung in Hibu ☎ 01754704936 od. 01712251733

Südthüringer Rundschau
Impressum:
Kurier-Verlag GmbH
98646 Hildburghausen
Untere Marktstraße 17
Inhaber der Kurier-Verlag GmbH:
• Alfred Emmert
• Mediengruppe Oberfranken - Zeitungsverlage GmbH & Co. KG
Geschäftsführer: Alfred Emmert
Telefon: **0 36 85 / 79 36-0**
Fax: **0 36 85 / 79 36-20**
E-mail: info@suedthueringer-rundschau.de

Anzeigenannahme Schleusingen:
An der Pulvermühle 1
98553 Schleusingen
Telefon: **03 68 41 / 54 57 90**
Redaktion: Alfred Emmert
Anzeigen: Alfred Emmert
Verteilte Auflage: 18.000
Erscheinungsweise: wöchentlich mittwochs an über 175 Auslagestellen im Landkreis Hildburghausen. Bei Lieferung im Postabonnemement beträgt der jährl. Bezugspreis 90,- € (inklusive MwSt.).
Derzeit gültig die Anzeigenpreisliste Nr. 12 vom Juli 2021.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr. Artikel, die den Namen des Verfassers tragen, stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar.
Anzeigen- und Redaktionsschluss: jeweils Montag 12.00 Uhr

Technische Herstellung:
Kurier-Verlag GmbH,
98646 Hildburghausen,
Untere Marktstraße 17
Druck: DZO Druckzentrum Oberfranken GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1,
96050 Bamberg.

Reklamationen: Nur innerhalb 7 Tagen nach Erscheinungsdatum. Später eingehende Reklamationen können nicht berücksichtigt werden. **Für Hörfehler** bei telefonisch aufgegebenen Anzeigen und Korrekturen übernehmen wir **keine Haftung**, denn trotz größter Auf-

Stiftung Rehabilitationszentrum Thüringer Wald
Berufliche und soziale Rehabilitation
Baummaschinenvermietung
Minibagger 3.5 to. 1.8 to.
Rüttelplatte / Stampfer
SCHELLER-HSC GmbH & Co. KG
LAND- FORST- GARTEN- UND KICHENMATERIALIEN
Hildburghausen • Thomas-Müntzer-Str. 7a
Tel.: **0171 / 72 55 783**

Verkäufe

Trapezbleche 1. Wahl und Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau, 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107, bundesweite Lieferung ☎ 0 36 85 / 4 09 14 - 0 5% online Rabatt sichern www.dachbleche24.de

Feldküche NVA 1962, FKU-180/62, Werk Nr. 840, Tel. 03685-703381
Schrankwand 3,20m breit /2,20m hoch mit verglasten Türen, Fernseher, versch. Tische, Stühle, Eckbank, Couchgarnitur, Lampen, Fahrräder, Preis VB 015144264071

Kaufgesuche

Motorkettensägen von Stihl, Solo, Husqvarna usw. ob alt od. defekt, bitte alles anbieten. ☎ 0170/4816157.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
☎ **03944/36160**, www.wm-aw.de Fa.

Bekanntschäften

Junggebliebene Frau 61 Jahre sucht Mann passenden Alters in Hildburghausen und Umgebung. Spaß an gemeinsamen Unternehmungen, z. B. Gespräche, Spaziergänge u.s.w. sind wünschenswert. Nur Mut. Bitte nur ernstgemeinte Zuschriften an die SR unter Chiffre 384673

Alleinstehende, selbstständige Endvierzigerin sucht feste Beziehung um die Wirren des Lebens gemeinsam meistern zu können. Ich suche kein Abenteuer, sondern einen aufrichtigen, ehrlichen Partner, der für alle Dinge die das Leben lebenswert machen, aufgeschlossen ist. Neugierig geworden? Ihre Zuschriften senden Sie an: Südthüringer Rundschau Untere Marktstr. 17 98646 Hildburghausen, Chiffre: RS 4/8

Erotik

1. SEX Gesp. GRATIS 0221 5600 349
Sie (67) BH DD, privat 01525-299 23 41

Hausfrau (34) 01522-231 85 73

FINSTRAL Fenster Haustüren Wintergärten
Wir bei Finstral bieten immer alles aus einer Hand. Unsere Produkte sind das perfekte Zusammenspiel von Funktion und Design. Und unsere Leistungen stets professionell und pünktlich. Nur so können wir unseren Kunden immer positive Erlebnisse bieten. Wollen auch Sie dazu beitragen?
Für unsere Versandabteilung suchen wir einen:
LKW-Beifahrer (w/m/x)
Wir bieten Ihnen:
• eine abwechslungsreiche Tätigkeit
• auch Berufsanfänger sind uns willkommen
• unbefristete Anstellung
• nur Werksverkehr
• ein familienfreundliches Arbeitsumfeld mit eigenem Betriebskindergarten für unsere Firmenangehörigen
Sie sind:
Einsatzwillig, leistungsstark, flexibel und zuverlässig? Ausbildung als Fachlagerist (w/m/x), Kommissionierer (w/m/x) oder Berufskraftfahrer (w/m/x) ist von Vorteil aber nicht Voraussetzung
Senden Sie bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf, Zeugnissen und Lichtbild sowie dem möglichen Eintrittstermin an:
Finstral GmbH, z. Hd. Andre Mehlhorn
Jakob-Panzer-Straße 6, 97469 Gochsheim
personal-de@finstral.com, finstral.com/jobs

Geldmarkt

Suche Privatarlehen 6000 € für 3 Monate mit garantierter Rückzahlung + 20% Zinsen, Tel. 0179-4829533

Immobilien

Handwerkerhaus gesucht, unkomplizierte Abwicklung, Tel. 0151/5168554

Unterricht + Fortbildung

Schlechte Noten! WMK-Lernhilfe! Hausaufgabenbetreuung, Unterricht, Beratung, 03685/704296.

Verschiedenes

Wallbox - private Autoladestation mit KfW-Förderung kostenfrei, Info-Tel. 0173-7513668

Wer hat Katze Mietzi gesehen?



Poppenhausen/Hildburghausen. Seit Dienstag, dem 10. August 2021, wird die auf dem Foto zu sehende Katze Mietzi in Poppenhausen Nähe Heldburg sehr schmerzlich vermisst. Mietzi ist Freigängernin und kam am Mittwochmorgen nicht wie gewohnt zum Frühstück. Wir bitten Sie ganz herzlich, bei Sichtung dieser hübschen weiblichen Katze den Tierschutzverein Südthüringen e. V. unter Tel. 0170/7375758 zu informieren. Auch bei traurigen Beobachtungen bitten wir um Anruf, damit wir die Besitzer über den Verbleib des Tieres informieren können.
Text + Foto: Monika Hahn
Tierschutzverein Südthür. e. V.

4.000 € Eintrittsprämie • MTRA Radiologie gesucht oder MFA mit Röntgenschein
Radiologische Praxis an Klinik sucht MTRA für Röntgen, CT, MRT und extra vergütetem Rufdienst.
Schriftliche Bewerbung erbeten: Dr. Hirschelmann • Eisfelder Str. 41
98646 Hildburghausen • Tel 03685/776-628 • dr-hirschelmann-radiologie-hbn@t-online.de

Stadt Heldburg
Stellenausschreibung
Die **Stadt Heldburg** besetzt eine Stelle als **Erzieher (m/w/d)** und eine Stelle als **Kinderpfleger (m/w/d)** zum nächstmöglichen Zeitpunkt.
• **35 Stunden • unbefristet • TVöD SuE**
Die Bewerbungsfrist endet am **10.09.2021**.
Weitere Informationen zur Stellenausschreibung finden Sie unter:
www.stadt-heldburg.de oder www.vg-heldburgerunterland.de

hagebaumarkt
ESCHENBACH. *HIER HILFT MAN SICH.*
WACHSEN SIE MIT UNS!

Unser Unternehmen gehört zu den bundesweit vertretenen hagebaumärkten, die in einem leistungsstarken Franchise-System verbunden sind. Für unseren hagebaumarkt in Hildburghausen suchen wir Verstärkung.

Mitarbeiter Servicecenter/Kassierer (m/w/d), Teilzeit

Sie sind auf der Suche nach einer abwechslungsreichen Tätigkeit in Ihrer Nähe? Sie haben Spaß am Umgang mit Kunden und erste Erfahrungen im Verkauf?
Dann suchen wir Sie!

- Das bringen Sie mit:**
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
 - Engagement und ein freundliches Auftreten
 - Spaß am Umgang mit Kunden
 - Teamorientierung
- Unser Angebot:**
- die Sicherheit einer bundesweit tätigen Bau- und Heimwerker-Fachmarktgruppe
 - Mitarbeit in einem sympathischen, motivierten Team
 - ein gutes Gehalt und Zusatzleistungen
 - geregelte Arbeitszeiten

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Bitte senden Sie Ihre Bewerbungen an:
Kathrin Schmidt / Marktleiter
Bevorzugt per Email: bewerbung@hagebau-hildburghausen.de

HILDBURGHAUSEN
ESCHENBACH BAU- UND GARTEN-CENTER GMBH & CO. KG
Häselriether Straße 9 • 98646 Hildburghausen • Tel.: (0 36 85) 79 48 - 40
Öffnungszeiten: Mo.: - Fr.: 8.30 - 19.00 Uhr • Sa.: 8.30 - 16.00 Uhr



Knoll
Für immer bei mir.
Tierbestattungen
WIR HELFEN SOFORT.
03685 - 700 112
MITGLIED IM **BT** BUNDESVERBAND TIERBESTATTER E. V.
KNOLL Tierbestattungen
/ KNOLL Bestattungen, Inh. Christina Knoll · Untere Marktstraße 18 · 98646 Hildburghausen
www.knoll-tierbestattungen.de · info@knoll-tierbestattungen.de

Bitte unterstützen Sie die **Südthüringer Rundschau**
Spendenkonto:
Kreissparkasse Hildburghausen
IBAN: DE 06840540401110101011
BIC: HELADEF1HIL
Kennwort: Rundschau unterstützen



Ihr Reisebüro
Biedermann

Ich bin jederzeit für Sie da:
Tel. 0 36 85/40 36 82 • iris-hbn@t-online.de
Vereinbaren Sie gerne Ihren persönlichen Termin außerhalb der Öffnungszeiten: Mo 10-13 & 14 - 17 Uhr und Do 14 - 17 Uhr

Holzpellets
Holzbriketts • Kaminholz • Anzündholz

ZEHNER ENERGIE
Wir tanken Sie auf.

97631 Bad Königshofen • Bahnhofstraße 14
☎ 09761/91 10 15 • www.infire-energie.de
www.infire-energie.de

Aktuelle Verkehrsinfos für die A 4/A 9/ A71

Halle. Die Autobahn GmbH des Bundes gibt nachfolgende aktuelle Verkehrsinfos bekannt:

A 4

Bis zum 15. September 2021 werden auf beiden Richtungsfahrbahnen zwischen dem Autobahnkreuz Hermsdorf und der Anschlussstelle Jena-Göschwitz im Rahmen der Fahrbahnerneuerung Restarbeiten am Mittelstreifen erledigt. Ein Fahrstreifen auf beiden Richtungsfahrbahnen bleibt für Arbeiten am Mittelstreifen beziehungsweise in Teilbereichen am Randstreifen auf circa neun (Richtung Frankfurt) bzw. zwölf Kilometern Länge (Richtung Dresden) gesperrt. Der Verkehr wird zweistreifig über die verbleibenden beiden Fahrstreifen an den Baustellen vorbeigeführt.

Die Sanierungsarbeiten an der Fahrbahndecke auf der Nesselal und der Hörsetalbrücke werden vom 3. September bis 1. Oktober 2021 auf der Richtungsfahrbahn Frankfurt fortgesetzt. Der Verkehr wird in diesem zweiten Bauabschnitt mit jeweils zwei Fahrstreifen über die Richtungsfahrbahn Dresden an der Baustelle vorbeigeführt. Die hierfür nötigen Umbauten der Verkehrsführung und -sicherung werden aktuell bis 2. September 2021 durchgeführt.

A 9

Vom 6. bis 23. September 2021 ist auf der Richtungsfahrbahn München zwischen den Anschlussstellen Bad Klosterlausnitz und der Landesgrenze Thüringen/Bayern der rechte Fahrstreifen aufgrund einer Deckensanierung auf circa 1,5 Kilometern Länge gesperrt. Die Anschlussstelle Eisenberg ist in Richtung München in diesem Zeitraum voll gesperrt. Der abfahrende Verkehr wird über die Anschlussstelle Bad Klosterlausnitz umgeleitet. Der auffahrende Verkehr wird über die gegenüberliegende Seite der Anschlussstelle Eisenberg in Richtung Berlin zur Anschlussstelle Droyßig auf die Autobahn umgeleitet. Im zweiten Bauabschnitt folgen vom 23. September bis 8. Oktober 2021 die linken Fahrstreifen, der Verkehr

wird hierbei zweistreifig über den Last- und den Standstreifen an der Baustelle vorbeigeführt. Die Anschlussstelle Eisenberg steht in diesem Bauabschnitt wieder uneingeschränkt zur Verfügung.

A 71

Aktuell bis 3. September 2021 wird auf der Richtungsfahrbahn Sangerhausen zwischen der Landesgrenze zu Bayern und der Anschlussstelle Meiningen-Süd der Laststreifen instand gesetzt und für den Verkehr gesperrt. Der Verkehr wird über den linken Fahrstreifen an der Baustelle vorbeigeführt.

Aktuell bis 10. September 2021 finden zwischen der Anschlussstelle Sömmerda-Ost und circa zwölf Kilometern Länge Fugensanierungen statt. Vom 23. bis 30.08. erfolgten die Arbeiten zunächst auf dem Laststreifen der Fahrtrichtung Schweinfurt sowie den Auf- und Abfahrten der Anschlussstellen Sömmerda-Ost, Köllda und der Tank- und Rastanlage Leubinger Fürstehügel, vom 26. August bis 2. September folgte der Überholstreifen. Auf der Richtungsfahrbahn Sangerhausen wird bis 7. September 2021 der Laststreifen ebenso bearbeitet wie die Auf- und Abfahrten der genannten Anschlussstellen und Tank- und Rastanlage, vom 3. bis 10. September 2021 ist schließlich der Überholstreifen dran. Der Verkehr wird in allen Bauphasen einstreifig an den Baustellen vorbeigeführt.

Aktuell bis 6. September 2021 wird auf der Richtungsfahrbahn Schweinfurt der linke Fahrstreifen der Talbrücke Schafstal saniert. Der Verkehr wird einstreifig über den Laststreifen an der Baustelle vorbeigeführt.

Wir bitten alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um Verständnis und eine angepasste Fahrweise im Bereich der Baustellenein- und -ausfahrten, um die eigene Sicherheit und die Sicherheit der Kolleginnen und Kollegen vor Ort während der Bautätigkeit zu gewährleisten.

Die Autobahn GmbH des Bundes

Jagdgenossenschaft informiert!

Harras. Die Jagdgenossenschaft Harras führt ihre diesjährige Jahreshauptversammlung am Donnerstag, dem 2. September 2021, um 19 Uhr in der Gaststätte „Grüner Baum“ in Harras durch.

Alle Eigentümer bejagbarer Grundstücke in Wald und Flur sind herzlich eingeladen.

Die aktuellen Coronabestimmungen sind zu beachten.
Der Vorstand

Alle Ausgaben der **Südthüringer RUNDschau** finden Sie auch unter www.rundschau.info

SAGASSER
GETRÄNKEFACHHANDEL

Angebote können regional abweichen. Druckfehler vorbehalten. Nur solange Vorrat reicht. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

Mittwochskracher
gültig nur am 08.09.2021

Kesseling Urfränkisches Landbier Original 12,99 € 20x0,5l + 3,10€ Pfand, 1ltr. = 1,30€	Maisel's Weisse verschiedene Sorten 14,99 € 20x0,5l + 3,10€ Pfand, 1ltr. = 1,50€	Mineralwasser Sortiment oder plus Lemon 3,99 € CYCLE 9x1,0l + 3,75€ Pfand, 1ltr. = 0,44€	Kozel Premium Lager oder Dark 11,99 € 20x0,5l + 3,10€ Pfand, 1ltr. = 1,20€
Ulvic Touch oder Tee Sortiment 6,99 € CYCLE 6x1,5l + 3,00€ Pfand, 1ltr. = 0,78€	Brauerei des Monats: Die spezielle Aromamalz-Mischung lässt dieses bernsteinfarbene Bier mit der kräftigen Ausprägung des Märzenbiertypus zum urigen Biergenuss werden.	Saalfelder Ur-Saalfelder 11,99 € 20x0,5l + 4,50€ Pfand, 1ltr. = 1,20€	ASTRA Urtyp oder Rakete 12,99 € 27x0,33l + 3,66€ Pfand, 1ltr. = 1,46€
KULMBACHER verschiedene Sorten 11,99 € 20x0,5l + 3,10€ Pfand, 1ltr. = 1,20€	Dingilebene Edel-Pils 9,99 € 20x0,5l + 3,10€ Pfand, 1ltr. = 1,00€	GESSNER Premium Pils 11,99 € 20x0,5l + 4,50€ Pfand, 1ltr. = 1,20€	LILLET Lillet Blanc, 17% Vol. + 1 Fl. 1,0l Thomas Henry Wild Berry 12,99 € 1x0,7l/PET 1x1,0l+0,15€ Pfand, 1ltr.=7,64€

Angebote gültig vom 06.09. - 11.09.21

98553 Schleusingen, Jägerhausstraße 7 • 98646 Hildburghausen, Römhilder Straße 29 • 98646 Leimrieth, Leimriether Hauptstraße 12
98660 Themar, Römhilder Straße 34 • 98669 Veilsdorf, Hildburghäuser Straße 79 • 98673 Brattendorf, Schleusinger Straße 35

Der Leser hat das Wort

Leserbrief. Bei einer Wanderung rund um Hildburghausen fiel mir auf, dass da ein Hochsitz direkt am Tierheim errichtet wurde, der da vorher nicht stand. Ich meine wirklich direkt vor dem Zaun des Tierheims!

Wie kann das sein? Auch für den Bau eines Hochsitzes gibt es sicher Vorschriften, Abstandsregeln usw.

Was passiert, wenn in der Dämmerung geschossen wird? Wie reagieren die Tiere auf Schüsse? Diese Tiere stammen häufig aus schlechten Verhältnissen, sind traumatisiert.

Ich finde die Errichtung dieses Hochsitzes direkt an der Umfriedung des Tierheims grenzwertig, rücksichts- und respektlos. Ganz bestimmt hätte man sich hier absprechen

und eine bessere Lösung finden können.

Davon abgesehen gibt es bereits an jeder Ecke Hochsitze. Ist das überhaupt notwendig?

Das musste ich an dieser Stelle mal loswerden, denn an die Tiere wird offensichtlich immer zuletzt, wenn überhaupt, gedacht.

Elfi Metz
Hildburghausen

(Leserbriefe spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider. Um die Meinung der Leser nicht zu verfälschen, werden Leserbriefe nicht zensiert und gekürzt. Mit der Einsendung geben Sie uns automatisch die Erlaubnis, Ihren Leserbrief in unserem Medium abzu drucken und online auf unserer Internetseite zu veröffentlichen.)



Ich finde die Errichtung dieses Hochsitzes direkt an der Umfriedung des Tierheims grenzwertig, rücksichts- und respektlos.
Foto: privat

Schließung des Deutschen Burgenmuseums wegen Bauarbeiten

Heldburg. Zur großen Freude des Deutschen Burgenmuseums schreiten die Bauarbeiten am Gastronomiebau voran. Vom Dienstag, 31. August 2021, bis Donnerstag, 2. September 2021, wird das Museum aufgrund größerer Anlieferungen und Baumaßnahmen aus Sicherheitsgründen geschlossen bleiben.

In den nächsten vier Wochen kann es zudem zu Einschränkungen der Zugänglichkeit über das Nordtor kommen. Das Museum bittet daher in dieser Zeit darum, ausschließlich den Haupteingang über das Südtor zu nutzen, der direkt über den Schotterweg vom Besucherparkplatz am Reitweg aus erreichbar ist.

Die Barrierefreiheit kann in dieser Zeit aus besagten Gründen ebenfalls eingeschränkt sein. Besucher*innen mit Mobilitätseinschränkungen, die gerne das Angebot im Burghof zu parken in Anspruch nehmen möchten, kontaktieren am besten am Tag der Anreise das Besucherzentrum für genauere Auskünfte.

„Die Unannehmlichkeiten für unsere Besucherinnen und Besucher tun uns sehr leid“, sagt Museumsdirektorin Adina Rösch, „aber die Gaststätte ist für das Museum und die Stadt sehr wichtig. Mit dem zukünftigen gastronomischen Angebot wird es auf der Burg nachher dafür umso schöner.“



Herzlich willkommen kleine Erdenbürger

Rosalie

15 AUGUST

sr. Rosalie Hermine erblickte am 15. August 2021, um 7.05 Uhr im Zentralklinikum Suhl das Licht der Welt und macht Patricia und Fabian aus Haina zu stolzen Eltern. Das kleine Mädchen wog bei der Geburt 3360 g und war 51 cm groß.
Foto: Baby Smile Fotografie



sr. Adrian kam am 22. August 2021, um 4.09 Uhr im Zentralklinikum Suhl auf die Welt. Der kleine Junge wog bei der Geburt 3726 g und war 54 cm groß. Adrian ist das zweite Kind von Sophie Dazer und Norman Höhn aus Gellershausen. Zuhause freut sich auch Marie über ihr kleines Brüderchen. Foto: Privat

Feuchte Wände? Nasse Keller?

Kostenlose Erstberatung

- ✓ Kostenlose Beratung
- ✓ Mauerwerksschonende Anwendung
- ✓ Schnelle Ausführung
- ✓ Gesundheitlich unbedenklich
- ✓ 25 Jahre Garantie
- ✓ Für jedes Mauerwerk geeignet

BKM.MANNESMANN AG
ABDICHTUNGSSYSTEME

Bauabdichtungs GmbH • 98529 Suhl

Tel. 03681/4121083

wird trocken - bleibt trocken

